

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 100 (1982)
Heft: 289

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ☎ 031 61 22 21
 Preise: Kalenderjahr Fr. 47.–, halbj. Fr. 29.–, Ausland Fr. 60.– jährlich
 Inserate: Publicitas ☎ 031 65 11 11, pro mm 55 Rp., Ausland 61 Rp.
 Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Rédaction: Effingerstr. 3, case postale 2170, 3001 Berne ☎ 031 61 22 21
 Prix: Année civile fr. 47.–, un semestre fr. 29.–, étranger fr. 60.– par an
 Insertions: Publicitas ☎ 031 65 11 11, le mm 55 cts, étranger 61 cts
 Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

No 289 – 3965

Bern, Samstag, 11. Dezember 1982
 Berne, samedi, 11 décembre 1982

100. Jahrgang
 100e année

No 289 – 11. 12. 1982

Inhalt – Sommaire – Sommario

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge – Faillites et concordats – Fallimenti e concordati

Handelsregister (Stiftungen) – Registre du commerce (fondations) – Registro di commercio (fondazioni)

Kantone – Cantons – Cantoni

Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Obwalden, Nidwalden, Glarus, Zug,
 Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, St. Gallen,
 Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Neuchâtel, Genève.

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Konkurse – Faillites – Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen bis spätestens Dienstag 12 Uhr bzw. Donnerstag 12 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Postfach 2170, 3001 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, case postale 2170, 3001 Berne, le mardi et le jeudi jusqu'à 12 heures au plus tard.

Konkursöffnungen

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich

(4867¹)

Gemeinschuldnerin: Aldoma AG, Weinbergstrasse 149, 8006 Zürich, Herstellung von Küchenmöbeln und Handel mit diesen sowie mit Haushaltgeräten aller Art.

Datum der Konkurseröffnung: 2. November 1982.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 31. Dezember 1982.

8042 Zürich, den 6. Dezember 1982

Konkursamt Unterstrass-Zürich
 Postfach, 8042 Zürich 6
 Tel. 01 362 94 26
 H. Hugentobler, Notar

Kt. Zürich

(4627¹)

Gemeinschuldnerin: H. Kellenberger, Bauunternehmung AG, mit Sitz in 8600 Dübendorf, Wilstrasse 29.

Datum der Konkurseröffnung: 4. November 1982.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 14. Dezember 1982.

Die Konkursverwaltung ist gezwungen, die auf einer Baustelle liegenden Baumaterialien und Werkzeuge bis Ende November 1982 zu entfernen. Zwecks Vermeidung weiterer Kosten für Miete/Lagerung, Transporte, etc. versucht sie, diese Aktiven sofort bestmöglich zu veräußern. Allfällige am Kauf interessierte Gläubiger werden daher gebeten, sich unverzüglich mit dem Konkursamt Dübendorf in Verbindung zu setzen.

Die von der Gemeinschuldnerin unter Nr. 889 825 ausgestellten Grossistenerklärungen für den steuerfreien Warenbezug werden hiermit widerrufen.

8600 Dübendorf, den 23. November 1982

Konkursamt Dübendorf
 Telefon 01 821 60 90

Kt. Zürich

(4892²)

Gemeinschuldner: Rötthlisberger Otto, geboren 1947, Techniker/Musiker, Bodenacherstrasse 42, 8121 Benglen-Fällanden, Inhaber der Einzelfirma Oros-Tonstudio, Neugutstrasse 60, 8600 Dübendorf.

Datum der Konkurseröffnung: 12. November 1982.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 31. Dezember 1982

8600 Dübendorf, den 7. Dezember 1982

Konkursamt Dübendorf
 Bettlistrasse 28, Postfach,
 8600 Dübendorf 2

Kt. Bern

(4869)

Gemeinschuldner: Flumene-Bolthaler Antonio, geboren 19. Januar 1954, italienischer Staatsangehöriger, Kaufmann, Wylerefeldstrasse 14, 3014 Bern.

Datum der Konkurseröffnung: 16. November 1982.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: 31. Dezember 1982.

3000 Bern, den 6. Dezember 1982

Konkursamt Bern

Kt. Luzern

(4897)

Gemeinschuldnerin: Transfer-Helio AG, Winkelriedstrasse 14, Luzern.

Konkurseröffnung: 20. Oktober 1982 gemäss Art. 190 Abs. 2 SchKG.
 Eingabefrist: bis 11. Januar 1983.

1. Gläubigerversammlung: Montag, 20. Dezember 1982, 17 Uhr, im Sitzungszimmer des Konkursamtes Luzern, Museggstrasse 21, Luzern.
 Der Konkurs wird gestützt auf den Kostenvorschuss einer Gläubigern durchgeführt.

6000 Luzern, den 7. Dezember 1982

Konkursamt Luzern-Stadt

Kt. Luzern

(4898)

Gemeinschuldnerin: Transfertex AG, Thermodruck-Papiere, Winkelriedstrasse 14, Luzern.

Eigentümerin folgender Grundstücke:

Grundbuch Luzern, Winkelriedstrasse 14

Stockwerkeigentums-Grundstück Nr. 6630, 12/100 Miteigentum an

Liegenschaft Bl. 15 mit Sonderrecht an Büro-Etage 5. Obergeschoss

Stockwerkeigentums-Grundstück Nr. 6631, 12/100 Miteigentum an

Liegenschaft Bl. 15 mit Sonderrecht an Büro-Etage 6. Obergeschoss.

Konkurseröffnung: 5. Oktober 1982 gemäss Art. 309 SchKG.

Eingabefrist: bis 11. Januar 1983.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, 20. Dezember 1982, 14.15 Uhr,
 im Hotel de la Paix, Museggstrasse 2, Luzern.

6000 Luzern, den 7. Dezember 1982

Konkursamt Luzern-Stadt

Kt. Luzern

(4900)

Gemeinschuldner: Jufer Wolfgang, geboren 29. Oktober 1957, von Melchnau BE, Inhaber der Einzelfirma W. Jufer, Rolladen & Storen, Schöneeggstrasse 22, Horw.

Konkurseröffnung: 10. November 1982 zufolge ordentlicher Konkursbetreibung.

Eingabefrist: bis 31. Dezember 1982.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hierfür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6000 Luzern, den 7. Dezember 1982

Konkursamt Luzern-Land

Kt. Luzern

(4899)

Gemeinschuldner: Oetterli Armando, geboren am 4. Februar 1945, von Luzern, Maler, Hirtenhofring 28, Luzern.

Konkurseröffnung: 29. November 1982 zufolge Insolvenzerklärung.

Eingabefrist: bis 31. Dezember 1982.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hierfür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6000 Luzern, den 7. Dezember 1982

Konkursamt Luzern-Stadt

Kt. Basel-Stadt

(4895)

Gemeinschuldner: Gysin René, geboren 17. April 1941, von Läufelfingen BL, Auf der Lyss 22 (früher Binningerstrasse 15), Basel, Inhaber der Einzelfirma «René Gysin, Restaurants», Binningerstrasse 15, Basel.

Der Gemeinschuldner ist Eigentümer folgenden Grundstücks:

Grundbuch Basel, Sektion VII, Parzelle 1225¹, haltend 1 a 52 m², Wohnhaus mit Laden, Feldbergstrasse 28, Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 6. Oktober 1982.

Summarisches Konkursverfahren.

Eingabefrist: bis 31. Dezember 1982.

4001 Basel, den 11. Dezember 1982

Konkursamt Basel-Stadt

Kt. Basel-Stadt

(4896)

Vorläufige Konkursanzeige

Über Restaurant «Orient Express» Vural & Stuber AG in Liq., Clara-graben 136, Basel, wurde am 29. November 1982 der Konkurs eröffnet.

Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

4001 Basel, den 11. Dezember 1982

Konkursamt Basel-Stadt

Kt. St. Gallen

(4924) **Einstellung des Konkursverfahrens**

(SchKG 230)

Vorläufige Konkursanzeige

Gemeinschuldner: **Tanner Willi**, Bauunternehmung, 9424 Rheineck, nun unbekanntem Aufenthalts.

Konkursöffnung: 2. Dezember 1982.

Die Veröffentlichung betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

9004 St. Gallen, den 8. Dezember 1982

Konkursamt des Kantons St. Gallen:
Eisenhut

Kt. St. Gallen

(4894)

Gemeinschuldner: **Fuhrmann Hans-Jürgen**, geboren 1936, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft Kurzstrasse 2, 8716 Schmerikon.

Inhaber der Einzelfirma Hans-Jürgen Fuhrmann, Schweisstechischer Service, Riedackerstrasse 9, 8153 Rümlang.

Datum der Konkurseröffnung: 4. August 1982.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 31. Dezember 1982.

8722 Kaltbrunn, den 11. Dezember 1982

Konkursamt des Kantons St. Gallen
Zweigstelle Kaltbrunn: H. Scheuble

Kt. St. Gallen

(4870)

Gemeinschuldnerin: **Tzioras Sonja** (geborene Vogler, geschiedene Garro), Brunnenstrasse 19, 9470 Buchs.

Konkursöffnung: 26. Mai 1982.

Summarisches Verfahren: gemäss Art. 231 SchKG (Verfügung vom 21. Oktober 1982).

Eingabefrist für Forderungen: bis 3. Januar 1983 (Wert 26. Mai 1982).

9475 Sevelen, den 2. Dezember 1982

Konkursamt des Kantons St. Gallen
Zweigstelle 1, 9475 Sevelen:
T. Hardegger

Kt. Aargau

(4901)

Gemeinschuldner: **Kehren Thomas**, 1944, von Zürich, Kaufmann, Fluglehrer, Pilatusstrasse 12, Wettingen. Geschäft: Condor Sports, Landstrasse 111, 5430 Wettingen.

Datum der Konkurseröffnung: 25. November 1982.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 31. Dezember 1982.

Sofern nicht die Mehrheit der bekannten Gläubiger bis zum 21. Dezember 1982 schriftlich Einspruch beim Konkursamt Baden erhebt, gilt dieses als zur sofortigen freihändigen Verwertung der beweglichen Aktiven ermächtigt. Den Gläubigern steht das Recht zu, innert derselben Frist schriftliche Kaufangebote einzureichen. Die Verrechnung des Kaufpreises mit der Konkursforderung ist ausgeschlossen.

Aussonderungsbegehren sind ebenfalls bis zum 21. Dezember 1982 schriftlich geltend zu machen.

5400 Baden, den 6. Dezember 1982

Konkursamt Baden

Kt. Aargau

(4902)

Gemeinschuldner: **Jezler Viktor**, 1955, Buchhaltungen, von Schaffhausen, in 5620 Bremgarten, Ithenhardstrasse 25.

Datum der Konkurseröffnung: 11. November 1982 (Insolvenzerklärung).

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: 31. Dezember 1982.

5400 Baden, den 11. Dezember 1982

Konkursamt Bremgarten,
5400 Baden

Kt. Wallis

(4868)

Gemeinschuldner: **Loosli Silvio**, geboren 23. September 1950, von Wyssachen, wohnhaft in 3920 Zermatt, Inhaber der im Handelsregister Brig eingetragenen Einzelfirma «Disco-Shop, S. u. T. Loosli Silvio», Bahnhofstrasse, 3920 Zermatt.

Datum der Konkurseröffnung: 18. August 1982, um 10 Uhr.

Die gegen das erstinstanzliche Konkurskenntnis beim Kantonsgericht in Sitten eingereichte Berufung wurde mit Urteil vom 17. November 1982 abgewiesen.

Eingabefrist: bis 31. Dezember 1982.

Die Forderungen sind unter Beilage der Originalbeweismittel einzuweisen und die Zinsen bis zum Konkurseröffnungsdatum aufzurechnen. Bereits in Betreibung gesetzte Forderungen sind ebenfalls anzumelden.

Gemäss Entscheid des Instruktionsgerichtes Visp vom 6. Dezember 1982 wird der Konkurs im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hierfür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

3930 Visp, den 6. Dezember 1982

Konkursamt Visp:
K. Lenggen

Suspension de la liquidation

(LP 230)

Kt. Zürich

(4872)

Über die **Funcars SA**, Nordstrasse 358, 8037 Zürich 10, welche alle Arten von Handels-, Finanz- und Treuhandgeschäften, insbesondere hinsichtlich Import, Export, Kauf, Verkauf, Handel und Vermietung von Automobilen jeder Art bezweckt, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 11. November 1982 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 3. Dezember 1982 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 21. Dezember 1982 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 4000.- leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8042 Zürich, den 6. Dezember 1982

Konkursamt Unterstrass-Zürich
Postfach, 8042 Zürich
H. Hugentobler, Notar

Kt. Glarus

(4903)

Mit Verfügung vom 8. Oktober 1982 hat der Zivilgerichtspräsident des Kantons Glarus über **Hofer-Gmür Anton**, Hauptstrasse, 8782 Rüti GL den Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mangels Aktiven im Sinne von Art. 230 SchKG am 1. Dezember 1982 wieder eingestellt.

Sofern nicht ein Gläubiger innert der Frist von 10 Tagen seit dieser Publikation die Durchführung des Konkurses verlangt, und gleichzeitig einen Kostenvorschuss im Betrage von Fr. 1000.- (Nachforderungsrecht vorbehalten) leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8750 Glarus, den 11. Dezember 1982

Konkursamt des Kantons Glarus

Kt. Freiburg

(4874)

Gemeinschuldnerin: **Taerti AG**, Vertrieb, An- und Verkauf von Textilien aller Art, Hauptgasse 37, 3280 Murten.

Das Konkursverfahren, eröffnet am 23. Februar 1981, wurde durch Verfügung des Gerichtspräsidenten des Seebezirks, in Murten, vom 17. November 1982 mangels an Vermögen eingestellt.

Falls kein Gläubiger binnen 10 Tagen ab dieser Bekanntmachung mittels Leistung einer Sicherheit von Fr. 1500.- zur Deckung der Kosten die Durchführung des Konkurses verlangt, wird das Verfahren geschlossen.

1700 Freiburg, den 6. Dezember 1982

Kantonales Konkursamt, Freiburg
Der Substitut: B. Meuwly

Kt. Freiburg

(4873)

Gemeinschuldnerin: **Finacon Holding Murten AG**, Hauptgasse 55, 3280 Murten.

Das Konkursverfahren, eröffnet am 14. Oktober 1982, wurde durch Verfügung des Gerichtspräsidenten des Seebezirks, in Murten, vom 17. November 1982 mangels an Vermögen eingestellt.

Falls kein Gläubiger binnen 10 Tagen ab dieser Bekanntmachung mittels Leistung einer Sicherheit von Fr. 3000.- zur Deckung der Kosten die Durchführung des Konkurses verlangt, wird das Verfahren geschlossen.

1700 Freiburg, den 6. Dezember 1982

Kantonales Konkursamt, Freiburg
Der Substitut: B. Meuwly

Kt. Aargau

(4904)

Das Bezirksgericht Baden eröffnete am 14. Juli 1982 den Konkurs über die **Aroka Holding AG**, Erwerb, Verwaltung und Veräusserung von Beteiligungen, mit Sitz in Würenlingen, Althau 489, stellte aber das Verfahren mit Beschluss vom 1. Dezember 1982 mangels Aktiven wieder ein.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 21. Dezember 1982 die Durchführung des Konkurses verlangt und gleichzeitig einen Kostenvorschuss von Fr. 3000.- (Nachforderungsrecht vorbehalten) leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

5400 Baden, den 11. Dezember 1982

Konkursamt Baden

Kt. Aargau

(4905)

Das Bezirksgericht Baden eröffnete am 16. Juni 1982 den Konkurs über die **Aroka Aktiengesellschaft für Rohrleitungen und Kabelkanäle**, mit Sitz in Würenlingen, Althau 489, stellte aber das Verfahren mit Beschluss vom 1. Dezember 1982 mangels Aktiven wieder ein.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 21. Dezember 1982 die Durchführung des Konkurses verlangt und gleichzeitig einen Kostenvorschuss von Fr. 5000.- (Nachforderungsrecht vorbehalten) leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

5400 Baden, den 11. Dezember 1982

Konkursamt Baden

Ct. de Vaud

(4871)

La faillite ouverte le 9 septembre 1982, avec effet dès le 25 novembre 1982, contre **Milutinovic Vojin**, montage de plafonds, route de Crissier 34, à Crissier, a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 21 décembre 1982 la continuation de la liquidation en faisant une avance de frais de fr. 2000.-, cette faillite sera clôturée.

1001 Lausanne, le 11 décembre 1982

Office des faillites de Lausanne:
M. Tavel, préposé

Ct. de Vaud

(4875)

La faillite ouverte le 3 novembre 1982 contre la **Société immobilière Delta Vuflens-la-Ville A. S. A.**, Les Grands-Champs A, 1302 Vuflens-la-Ville, a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 30 novembre 1982 par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 21 décembre 1982 la continuation de la liquidation en faisant une avance de frais de fr. 1500.-, la faillite sera clôturée.

1304 Cossonay, le 6 décembre 1982

Le préposé aux faillites:
G. Wagnière

Kollokationsplan - Etat de collocation

(SchKG 249-251) - (LP 249-251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est pas attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria

(LEF 249-251)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. Zürich

(4910)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über **Gregor Lothar**, geb. 1943, deutscher Staatsangehöriger, Detaillist, Altwiesenstrasse 270, 8051 Zürich 12, Gesellschafter der bis 16. Juni 1982 im Handelsregister Zürich eingetragenen Kollektivgesellschaft Lothar und Radomirka Gregor, in Zürich 11, Friesstrasse 16, Lebensmittel und Getränke, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Oerlikon-Zürich, Schaffhauserstrasse 331, 8050 Zürich 11, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 11. Dezember 1982 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:

- beim Bezirksgericht Zürich als Aufsichtsbehörde: Beschwerden gegen die Ausschreibung der Kompetenzstücke,
- beim Konkursamt Oerlikon-Zürich: Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung
 - der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche,
 - der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.

8050 Zürich, den 7. Dezember 1982 Konkursamt Oerlikon-Zürich: R. Wälti, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich

(4877)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über **Ruoss Guido Marco**, geboren 1958, von Schübelbach SZ und Thalwil ZH, Nordstrasse 172, 8037 Zürich, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Unterstrass-Zürich, Schaffhauserstrasse 2, 8006 Zürich, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 11. Dezember 1982 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:

- beim Bezirksgericht Zürich als Aufsichtsbehörde: Beschwerden gegen die Ausschreibung der Kompetenzstücke;
- beim Konkursamt Unterstrass-Zürich: Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche.

8042 Zürich, den 6. Dezember 1982

Konkursamt Unterstrass-Zürich
Postfach, 8042 Zürich
H. Hugentobler, Notar

- Kt. Zürich** (4879)
Im Konkurs über **Aegerter Bruno**, geboren 1955, von Röhthöfen im Emmental, Kaufmann, Dietlikerstrasse 36, 8302 Kloten (Inhaber der Einzelirma MB Sport Bruno Aegerter, Dietliker) liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Bassersdorf, Stiegweg 6, 8303 Bassersdorf, zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 11. Dezember 1982 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Bülach anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.
Innert der gleichen Frist sind beim Bezirksgericht Bülach als Aufsichtsbehörde schriftlich einzureichen:
Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke.
8303 Bassersdorf, den 9. Dezember 1982
Konkursamt Bassersdorf:
M. Huber, Notarstellvertreter
- Kt. Zürich** (4880)
Kollokationsplan und Inventare
Im Konkurs über **Sommer Siegfried**, geboren 1936, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft Rietstrasse 17, 8307 Effretikon, Stadt Illnau-Effretikon, Inhaber der im Handelsregister eingetragenen Einzelirma «Reinigung Uschter 77, Siegfried Sommer», Zürichstrasse 1, 8610 Uster, liegen der Kollokationsplan samt Lastenverzeichnis und die Inventare den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Illnau, 8308 Illnau ZH, zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Lastenverzeichnisses sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 11. Dezember 1982 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Pfäffikon, 8330 Pfäffikon ZH, anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, werden Kollokationsplan und Lastenverzeichnis rechtskräftig.
Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:
a. beim Bezirksgericht Pfäffikon ZH als Aufsichtsbehörde:
Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke,
b. beim Konkursamt Illnau:
Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG
- zur Bestreitung der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche
- zur Bestreitung der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet,
- zur Fortsetzung eines gegen den Gemeinschuldnerhängigen Forderungsprozesses, in welchem die Konkursverwaltung nicht eintritt.
8308 Illnau, den 2. Dezember 1982
Konkursamt Illnau
- Kt. Zürich** (4926)
Nachtrag zum Kollokationsplan
Im Konkurs über die **Biland & Lot AG**, Bauschlosserei in Unterlunkhofen, mit Sitz in 8902 Urdorf, Bahnhofstrasse 67, liegt der infolge nachträglicher Anerkennung eines Retentionsrechtes ergänzte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Schlieren, Bahnhofstrasse 2, 8952 Schlieren, zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung dieser nachträglichen Anerkennung eines Retentionsrechtes sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 11. Dezember 1982 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird dieser Nachtrag rechtskräftig.
8952 Schlieren, den 8. Dezember 1982
Konkursamt Schlieren
- Kt. Bern** (4881)
Gemeinschuldnerin: Ausgeschlagene Verlassenschaft **Lüthi Marguerite Martha**, 29. September 1918, von Gais AR, wohnhaft gewesen Untergässli 4, Biel, verstorben am 24. November 1981.
Aufgabe- und Einsprachefrist: 21. Dezember 1982.
2500 Biel, den 2. Dezember 1982
Konkursamt Biel:
R. Bregnard
- Kt. Bern** (4906)
Kollokationsplan und Inventar
Gemeinschuldnerin: **Jaquet + Girard AG**, Uhrenhandel, 2500 Biel, Zentralstrasse 32a.
Aufgabe- und Anfechtungsfrist: bis 21. Dezember 1982.
Innert der gleichen Frist können die Gläubiger, bei Vermeidung des Ausschlusses, Abtretungsbegehren gemäss Art. 260 SchKG hinsichtlich der von der Konkursverwaltung anerkannten Rechtsansprüche (Drittansprüche, nicht kassierte Debitoren, Verantwortlichkeitsansprüche) beim Konkursamt Biel einreichen.
Sofern während der Auflagezeit keine Anfechtung erfolgt, gelten die Entscheide des Konkursamtes Biel als anerkannt.
2500 Biel, den 11. Dezember 1982
Konkursamt Biel:
R. Bregnard
- Kt. Luzern** (4912)
Kollokationsplan und Inventar
Im Konkurs über **Fuchs Alfred**, kfm. Angestellter, früher wohnhaft gewesen Hauptstrasse 61, Reussbühl, Gemeinde Littau, jetzt Sempacherstrasse 34, Luzern, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.
Gleichzeitig mit dem Kollokationsplan liegt auch das Inventar auf.
6000 Luzern, den 7. Dezember 1982
Konkursamt Luzern-Land
- Kt. Luzern** (4911)
Neuaufgabe des Kollokationsplanes und Nachtragsinventar
Im Konkurs über **Inderbitzin Urs**, Voltastrasse 56, Luzern, gewesener Kollektivgesellschaftler der durch Konkurs aufgelösten Kollektivgesellschaft Memo-Records, Charles Bieri und Urs Inderbitzin, Zentralstrasse 16c, Ebikon, und Inhaber der im Handelsregister eingetragenen Einzelirma Memo Records, U. Inderbitzin, Zentralstrasse 16c, Ebikon, liegt der Kollokationsplan zufolge nachträglicher Forderungseingabe den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des ergänzten Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.
Gleichzeitig liegt auch das Nachtragsinventar vom 6. Juni/20. Oktober 1982 auf.
6000 Luzern, den 7. Dezember 1982
Konkursamt Luzern-Land
- Kt. Glarus** (4907)
Neuaufgabe des Kollokationsplanes
Im Konkurs des **Gönsch Jürg**, Spenglerei und Sanitäre Anlagen, 8762 Schwanden, liegt der Kollokationsplan infolge nachträglicher Zulassung einer Forderung in der 5. Klasse den beteiligten Gläubigern neu während 10 Tagen bei der unterzeichneten Konkursverwaltung zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung der nachträglich kollozierten Forderung sind innert 10 Tagen von der öffentlichen Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet beim Vermittleramt Glarus-Riedern in 8750 Glarus anhängig zu machen. Soweit keine Klagen erfolgen, tritt die Rechtskraft ein.
8750 Glarus, den 11. Dezember 1982
Konkursamt des Kantons Glarus
- Kt. Basel-Stadt** (4908)
Kollokationsplan und Inventar
Im Konkurs über **Regio-Management AG**, Steinengraben 55, Basel, liegen der Kollokationsplan sowie das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind beim Zivilgericht, Beschwerden gegen das Inventar bei der Aufsichtsbehörde über das Konkursamt anhängig zu machen, beides innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an, widrigenfalls der Kollokationsplan und das Inventar als anerkannt betrachtet würden.
4001 Basel, den 11. Dezember 1982
Konkursamt Basel-Stadt
- Kt. St. Gallen** (4927)
Kollokationsplan und Inventar
Gemeinschuldner: **Geisser Paul**, St. Gallerstrasse 9, 9402 Mörschwil.
Aufgabe- und Anfechtungsfrist: bis 21. Dezember 1982.
9004 St. Gallen, den 7. Dezember 1982
Konkursamt des Kantons St. Gallen:
Rüthemann
- Kt. Aargau** (4914)
Im summarischen Verfahren des **Hartmann Werner**, 1946, von Eggenwil AG, Monteur, Schönaustrasse 47, Wettingen, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 21. Dezember 1982, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden einzureichen, andernfalls Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.
Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Baden schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.
5400 Baden, den 6. Dezember 1982
Konkursamt Baden
- Kt. Aargau** (4913)
Im summarischen Verfahren **Kohler Werner**, 1937, von Meiringen BE, Masch. Ing. HTL, Weite Gasse 15, 5400 Baden, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 21. Dezember 1982, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden einzureichen, andernfalls Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.
Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Baden schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.
5400 Baden, den 6. Dezember 1982
Konkursamt Baden
- Kt. Aargau** (4925)
Abänderung des Kollokationsplanes
Im Konkurs über **Rigoni Peter**, 1940, Architekt und Restaurant zur Mühle, von und in 5036 Oberentfelden liegt der abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.
5036 Oberentfelden, den 8. Dezember 1982
Konkursamt des Bezirkes Aarau
- Kt. Thurgau** (4878)
Kollokationsplan und Inventar
Im Konkurs über **Burlet Marcel**, geboren 3. Juli 1951, von Oberurnen GL, Kaufmann, Friedenstrasse 23, 9220 Bischofszell, liegen Kollokationsplan (bedingte Forderungen, bzw. unter Vorbehalt eines allfälligen Ergebnisses aus dem Gesellschaftskonkurs) und Inventar den beteiligten Gläubigern beim Betreibungsamt Bischofszell, Kirchgasse 5, zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen ab Publikation beim Friedensrichteramt Bischofszell anhängig zu machen, andernfalls der Plan als anerkannt betrachtet wird.
Innert der gleichen Frist sind:
a. Beschwerden über die Zuteilung von Kompetenzstücken bei der Rekurskommission des Obergerichts des Kantons Thurgau, Frauenfeld, einzureichen;
b. allfällige Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen nach Art. 260 SchKG hinsichtlich der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche beim Konkursamt in 9220 Bischofszell schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.
9220 Bischofszell, den 3. Dezember 1982
Für das Konkursamt Bischofszell:
Betreibungsamt Bischofszell
- Ct. Ticino** (4876)
Si rende noto che a datare dall'11 dicembre 1982 è depositata presso lo scrivente ufficio, dove i creditori potranno prenderne visione, la graduatoria nel fallimento della ditta **Crifom S.A.**, Bioggio.
Le azioni di contestazione della graduatoria dovranno essere introdotte avanti l'autorità giudiziaria entro dieci giorni dal deposito, altrimenti essa si considererà come riconosciuta.
È pure depositato l'inventario (art. 32 al 2 RTF 13. 7. 1911).
6900 Lugano, l'11 dicembre 1982
Ufficio esecuzione e fallimenti
del 2° circondario di Lugano
- Verteilungsliste und Schlussrechnung**
(SchKG 263)
- Kt. Bern** (4883)
Aufgabe der Verteilungsliste der retentionsversicherten Forderungen
Gemeinschuldnerin: **H.-J. Hochuli AG**, Kreuzstrasse 7, 3052 Zollikofen.
Anfechtungsfrist: 21. Dezember 1982.
3000 Bern, den 3. Dezember 1982
Konkursamt Bern
- Kt. Nidwalden** (4882)
Aufgabe des Verteilungsplanes betreffend den faustpfandgesicherten und unversicherten Forderungen 1. bis und mit 4. Klasse
Im Konkurs über **Argentex AG Hergiswil in Liquidation**, Seestr. 62, 6052 Hergiswil NW, liegt der Verteilungsplan über die faustpfandgesicherten und unversicherten Forderungen 1. bis und mit 4. Klasse den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf. Der Zeitpunkt der Einsichtnahme ist telefonisch zu vereinbaren.
Allfällige Beschwerden sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerechnet bei der Aufsichtsbehörde einzureichen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.
6052 Hergiswil, den 3. Dezember 1982
Konkursamt Nidwalden
Buolteristrasse 15, 6052 Hergiswil NW

Schluss des Konkursverfahrens

(SchKG 268)

Clôture de la faillite

(LP 268)

Kt. Zürich (4918)
 Das Konkursverfahren über **Dössegger Hermann**, geboren 8. August 1950, von Seon AG, Leutholdstrasse 5, 8037 Zürich, ist mit Verfügung des Konkursrichters beim Bezirksgericht Zürich vom 6. Dezember 1982 als geschlossen erklärt worden.
 8042 Zürich, den 7. Dezember 1982
 Konkursamt Unterstrass-Zürich:
 Hugentobler, Notar

Kt. Zürich (4917)
 Das Konkursverfahren über **Häslar-Walk Walter**, geboren 1948, liechtensteinischer Staatsangehöriger, Weinbergstrasse 76, 8006 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 6. Dezember 1982 als geschlossen erklärt worden.
 8006 Zürich, den 7. Dezember 1982
 Konkursamt Unterstrass-Zürich:
 Schaufelberger, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich (4919)
 Das Konkursverfahren über **Schmid Ulrich**, geboren 22. Dezember 1946, von Basel, Garagist, Eibenstrasse 6, 8045 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 6. Dezember 1982 als geschlossen erklärt worden.
 8036 Zürich, den 7. Dezember 1982
 Konkursamt Wiedikon-Zürich:
 E. Spitznagel, Notar

Kt. Zürich (4915)
 Das Konkursverfahren über die **In-Mode AG in Liquidation**, mit Sitz in Opfikon, Talackerstrasse 17, 8152 Glattbrugg, Postadresse: Postfach, 8065 Zürich, ist durch Verfügung des Einzelrichters im summarischen Verfahren (Konkursachen) des Bezirksgerichtes Bülach vom 25. November 1982 als geschlossen erklärt worden.
 8304 Wallisellen, den 7. Dezember 1982
 Konkursamt Wallisellen

Kt. Bern (4884)
 Gemeinschuldnerin: **Glafacit AG**, Kunststoffe, 3422 Kirchberg.
 Datum des Schlusses: 3. Dezember 1982.
 3400 Burgdorf, den 3. Dezember 1982
 Konkursamt Burgdorf

Kt. St. Gallen (4928)
 1. Gemeinschuldner: **Kobiljak Hamdija**, Montageleiter Stahlbau, wohnhaft Ulrich-Röschstrasse 3, 9403 Goldach.
 Schlussverfügung vom 6. Dezember 1982.
 2. Gemeinschuldnerin: **Firma Obolz AG**, Grenzstrasse 26, 9430 St. Margrethen.
 Schlussverfügung vom 6. Dezember 1982.
 3. Gemeinschuldnerin: **Firma Magmod AG**, Hauptstrasse 99, 9430 St. Margrethen.
 Schlussverfügung vom 6. Dezember 1982.
 9004 St. Gallen, den 8. Dezember 1982
 Konkursamt des Kantons St. Gallen:
 Eisenhut

Kt. St. Gallen (4920)
 Gemeinschuldner: **Vinzens Sigisbert**, geboren 6. September 1951, Inhaber der Einzelfirma «Sivi Gebäudereinigung S. Vinzens», Postfach 1001, 9000 St. Gallen, früher St. Gallerstrasse 82, 9202 Gossau.
 Schlussverfügung vom 6. Dezember 1982.
 9240 Uzwil, den 7. Dezember 1982
 Konkursamt des Kantons St. Gallen
 Zweigstelle Uzwil: U. Ghirlanda

Kt. Aargau (4922)
 Das Konkursverfahren über **Brühlmann-Jäger Liselotte**, 1953, von Muri AG, Hausfrau, Hochhaus 11, Spreitenbach, nun in Remetschwil, Dorfstrasse 5, ist durch Beschluss des Bezirksgerichts Baden vom 1. Dezember 1982 als geschlossen erklärt worden.
 5400 Baden, den 3. Dezember 1982
 Konkursamt Baden

Kt. Aargau (4921)
 Das Konkursverfahren über **Pfäffli Franz**, 1941, von Triengen, Chemiearbeiter, Bauhaldenstrasse 21, Untersiggenthal, ist durch Beschluss des Bezirksgerichts Baden vom 25. November 1982 als geschlossen erklärt worden.
 5400 Baden, den 3. Dezember 1982
 Konkursamt Baden

Ct. de Vaud (4916)
 Par décision du 3 décembre 1982, le président du Tribunal du district de Vevey a prononcé la clôture de la faillite de **S.I. Primavril S.A.**, à Montreux.
 1820 Montreux, le 7 décembre 1982
 Office des faillites:
 H. Rochat, préposé

Konkurssteigerungen

(SchKG 257-259)

Vente aux enchères publiques après faillite

(LP 257-259)

Kt. Bern (4885)
Konkursamtliche Steigerung
 Im Konkursverfahren der **Charles Design AG**, Finkenhubelweg 11, 3012 Bern, werden am Mittwoch, 15. Dezember 1982, ab 14 Uhr, an obgenannter Adresse folgende Gegenstände versteigert:
 Büromaterial, neuwertig und modern.
 4 Arbeitspulte ELAN mit Korpus, 3 Rolladenschränke ELAN, 5 Vitramat-Drehstühle auf Rollen, 1 Dispo-Plantafel, Typ Universal 63-zellig, 1 Dispo-Plantafel Typ AV 23-zellig, 1 Dispo-Plancontroller mit Anbaugerät, 1 Riefler-Zeichenanlage bestehend aus Zeichentisch ZT 95 mit Brett, 1 Zeichenmaschine Tangenta 2000 mit 1 Satz Massstäbe, 1 Registraturtisch, 1 Musikanlage, 4 Behälter für Trockenpflanzen.
 Ausstellungsware, neuwertig.

1 Schrank Laque d'Ambre 4-türig, 1 Waschtischsäule rund, gray fox inkl. WC mit Aussenverkleidung und Polyesterdeckel, 1 Polyester-muschel inkl. Accessoires und Armaturen, 1 Mahagoniholzverkleidung, 1 Frillbad, 1 Wohnbad bestehend aus Urinal und WC, Spiegelschrank, Unterschrank und Hochschrank, Cheminée, Duschen- und WC-Tür, Sitzkissen usw., 1 Marmorbad rot/weiß mit vergoldeten Armaturen, 1 Tapetengestell, 4 Barstühle Mc Guire, 1 Louis XIII-Küche, bestehend aus Möbel, Spülbecken, Keramik, Armaturen, Holzsäulen und Bodenbalken, 1 BW-Arbeitsplatte in Eiche, 1 Industriestaubsauger, 1 Posten Stromschienen Tube Track inkl. Spots und vieles andere mehr.
 Besichtigung am Steigerungstag von 10 bis 11 Uhr und eine halbe Stunde vor Steigerungsbeginn.
 Die Versteigerung erfolgt gegen Barzahlung, ohne Gewähr und ist öffentlich.

3000 Bern, den 11. Dezember 1982
 Konkursamt Bern

Ct. de Fribourg (4886)

Vente d'immeubles - Unique enchère

Failli: **Mazza Armand**, 1937, de et à Fribourg, route de Bertigny 20.
 Date et lieu de l'enchère: mardi 21 décembre 1982, à 10 h. 30, à l'hôtel de la Croix-Blanche, à Praroman-le-Mouret.
 Dépôt des conditions de vente, de l'état des charges et servitudes: dès le 6 décembre 1982.

Immeubles: Commune de Montévrax.
 Cadastre Nom local, nature, contenance Art.

- 65
- Sous la Ciba, no 103, habitation, garage, no 103 a, dépôt no 103 b, dépôt et place de 2679 m²
 - a. Droit de passage pour les art. 192 et 233.
 - b. CH. Prise d'eau sur cet article pour la fontaine de Praz-Mathaux, en amont de l'étang et près de l'art. 257, dit sous «Pierre au Favre».
 - c. CH. Conduite d'eau en faveur des art. 58, 59, 251, 254, 258, 168, RS no 140.
 - d. D. Droit de passage pour tous véhicules selon plan sur l'art. 317, inscrit le 24 mai 1963, Verbal no 10 363 et PJ no 71 049.
 - e. D.CH. Droit de passage selon plan en faveur et à la charge de cet article et de l'art. 319, inscrite le 6 juin 1964, Verbal no 10 911.
 - f. CH. Droit de passage selon plan en faveur de l'art. 321, le 22 septembre 1964, Verbal no 10 950.
 - g. CH. Droit de construire avec vue à une distance inférieure à la distance légale en faveur de l'art. 321 selon PJ no 87 943, le 1er avril 1969.

Taxe cadastrale:
 Fonds fr. 2 679.-
 Bâtimens fr. 108 550.-
 Total fr. 111 229.-

Estimation de l'office: fr. 170 000.-
 Visite de l'immeuble: vendredi 17 décembre 1982, de 15 à 16 h.
 Ces immeubles seront adjugés au plus offrant et dernier enchérisseur.
 1700 Fribourg, le 6 décembre 1982
 Office cantonal des faillites, Fribourg
 Le substitut: B. Chappuis

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG 138, 142; VZG vom 23. April 1920, abgeändert am 4. Dezember 1975, Art. 29, 73a).

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Ist ein Miteigentumsanteil zu verwerthen (Art. 73a VZG), sind innert der gleichen Frist auch die Rechte am Grundstück als Ganzem anzumelden.

Kt. Wallis (4887)

Liegenschaftsteigerung

Das Betreibungsamt des Bezirkes Brig in Naters versteigert am Freitag, den 21. Januar 1983, um 14 Uhr, im Saale des Restaurants «Du Rhône», in 3904 Naters, nachstehend erwähnte Liegenschaft zum Höchstangebote:

Liegenschaft gelegen in Naters Art. 6951, Fol. 41, Weissen Sand, Wiese 1351 m², Gebäude im Rohbau.

Schätzungswert: Fr. 616 000.-

Eigentümer: **Stocker Mario**, 3981 Grengiols.

Die Versteigerung wird auf Verlangen der Pfändungsgläubiger durchgeführt.

Eingabefrist: Frist zur Anmeldung der Pfandrechte und dinglichen Rechte bis am 4. Januar 1983. Für die Hypothekarforderungen sind die Forderungen und die Zinsen bis zum Steigerungsdatum zu berechnen und ebenfalls einzugeben.

Steigerungsbedingungen: Die Steigerungsbedingungen liegen in der Zeit vom 7. Januar bis zum 17. Januar 1983, jeweils vormittags, beim Betreibungsamt des Bezirkes Brig, Furkastrasse 24, 3904 Naters, zur Einsichtnahme auf.

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag, anlässlich der Steigerung Fr. 10 000.-, in bar anzuzahlen.

3904 Naters, den 30. November 1982

Betreibungsamt des Bezirkes Brig
 Der Vorsteher: **Zenkhusen Stephan**

Nachlassverträge - Concordats - Concordati

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(LP 295, 296, 300)

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Ct. de Vaud (4888)

Débitrice: **Apil Consulting SA**, rue des Alpes 3, c/o M. W. Heerde, 1110 Morges.

Sursis de quatre mois accordé par le président du Tribunal du district de Morges le 22 novembre 1982.

Expiration du sursis: 20 mars 1983.

Commissaire au sursis: **Bl. Rochat**, substitut aux poursuites et faillites de Nyon, avenue Reverdil 2, 1260 Nyon.

Délai pour les productions: 31 décembre 1982 sous peine d'exclusion des délibérations relatives au concordat.

Dépôt des pièces dès le 1er février 1983 au bureau du commissaire, OPF de Nyon, avenue Reverdil 2, 1260 Nyon (centre commercial de la Combe, 3e étage).

Assemblée des créanciers: 11 février 1983, à 14 h. 30, dans le bureau de l'office des faillites de Nyon.

Le commissaire ne donne aucune garantie quelconque pour le paiement des dettes contractées pendant le sursis concordataire.

1110 Morges, le 11 décembre 1982
 Le commissaire au sursis:
B. Rochat, substitut OPF Nyon

Prorogation du sursis concordataire

(LP 295, al. 4)

Ct. du Valais (4923)

Débitrice: **Udresy Calixte**, exploitation, gestion, administration d'un centre commercial sous l'enseigne Aux Dents-du-Midi, à Collombey-le-Grand, actuellement dom. à Monthey, avenue du Crochetan 71.

Date de la décision: 29 novembre 1982.

Prorogation du sursis: 25 février 1983.

1870 Monthey, le 7 décembre 1982
 Le commissaire au sursis:
Jean-Pierre Detorrené

Verteilungsliste und Schlussrechnung im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung

(SchKG 316p)

Kt. Zürich (4889)

Provisorische Verteilungsliste

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung von Wagner-Schwyder von Wartensee Ruth, früher Kornstrasse 2, 8603 Schwerzenbach, jetzt wohnhaft Schaffhauserstrasse 141, 8057 Zürich, liegt die provisorische Verteilungsliste für die Auszahlung einer ersten Abschlagszahlung den beteiligten Gläubigern beim Liquidator Otto Reber, Sachwalter, in Firma Reber + Partner AG, Seeburgstrasse 20, 6002 Luzern, während 20 Tagen zur Einsicht auf.

Allfällige Beschwerden sind innert der Auflagefrist bei der Aufsichtsbehörde einzureichen.

6002 Luzern, den 6. Dezember 1982

Der gerichtlich bestellte Liquidator:
Otto Reber

Handelsregister Registre du commerce Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Zürich - Zurich - Zurigo

Berichtigungen

Pensionsfonds der Shell (Schweizerland), in Zürich 2 (SHAB Nr. 235 vom 9. 10. 1982, S. 3229). Richtiger Name des Stiftungsratspräsidenten: Peter J. B. Duncan (nicht Duncan).

Schneebeli-Stiftung, in Zürich 1 (SHAB Nr. 277 vom 27. 11. 1982, S. 3810). Richtiger Name des Stiftungsratsmitgliedes: Christine (nicht Christian) Haas.

30. November 1982

Fürsorgefonds I der A. Welti-Furrer AG, in Zürich 5 (SHAB Nr. 181 vom 8. 8. 1981, S. 2549). Der Bezirksrat Zürich hat mit Beschluss vom 9. 9. 1982 die Stiftungsurkunde geändert. Neuer Wortlaut des Namens: Personalvorsorge-Einrichtung I der A. Welti-Furrer AG. Neue Umschreibung des Zwecks: Vorsorge zugunsten der Arbeitnehmer der Firma A. Welti-Furrer AG, Zürich, und der ihr affilierten Gesellschaften, zurzeit Pfingstweid AG, Zürich, und deren Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Die Unterschrift von Sandor Kulay ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Heinz Gasser, von und in Bülach, Mitglied des Stiftungsrates.

30. November 1982

Angestelltenstiftung Locher & Cie AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 307 vom 31. 12. 1977, S. 4152). Die Unterschrift von Theodor Ruf ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Ernst Paulz, von Rhäzüns, in Kloten, Mitglied des Stiftungsrates; er und das bereits eingetragene Stiftungsratsmitglied Rudolf von Büren zeichnen nicht gemeinsam.

30. November 1982

Personal-Fürsorge-Stiftung der Cecla AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 277 vom 27. 11. 1982, S. 3810). Die Unterschrift von Felix Schoenenberger ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Adelheid Christen, von Oberdorf NW, in Küsnacht ZH, Mitglied des Stiftungsrates; Josef Angele, Mitglied des Stiftungsrates, führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nun als Präsident desselben.

30. November 1982

Joh. Jacob Rieter-Stiftung, in Winterthur I (SHAB Nr. 121 vom 27. 5. 1978, S. 1677). Die Unterschrift von Dr. Kurt Hess ist erloschen. Dr. Heinz Kundert führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Vizepräsident, sondern nun als Präsident des Stiftungsrates. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Jack Brunnschweiler, von Hauptwil, in Wiesendangen, Mitglied des Stiftungsrates.

30. November 1982

Fürsorgefonds der Firma Gebr. J. & W. Knabenhans & Co, Inhaber W. Knabenhans, in Zürich 4 (SHAB Nr. 41 vom 18. 2. 1978, S. 518). Die Unterschriften von Hermann Helbing und Walter Bossard sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Helmut Strohmaier, österreichischer Staatsangehöriger, in Zürich, und Harald Mautner, von und in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates.

1. Dezember 1982

Vorsorge-Stiftung der Walo Bertschinger-Gruppe, in Zürich 5, Limmatstrasse 73, c/o Walo Bertschinger Central AG (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 8. 11. 1982. Zweck: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma Walo Bertschinger Central AG, in Zürich, sowie deren Tochtergesellschaften oder der Stifterfirma wirtschaftlich nahestehender Betriebe und die Angehörigen bzw. Hinterbliebenen dieser Personen bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall und Tod des Arbeitnehmers sowie bei besonderer Notlage und für Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat; ferner können im Rahmen des Zweckes insbesondere auch Beiträge an andere Vorsorgeeinrichtungen der Stifterfirma oder einer angeschlossenen Firma geleistet werden. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 3 oder mehr Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Vertretung der Stiftung erfolgt durch Walo Bertschinger, von Lenzburg, in Zumikon, Präsident des Stiftungsrates, sowie Marion Mathys, von und in Zürich; Dr. Walter H. Meier, von Herrliberg, in Zürich, und Dr. Franz Adolf Tschan, von Känerkinden, in Meggen, weitere Mitglieder des Stiftungsrates.

1. Dezember 1982

Personalvorsorge-Stiftung der Firma Max Wiesendanger, Ingenieurbüro, Wetzikon + Bäretswil, in Wetzikon (SHAB Nr. 145 vom 24. 6. 1978, S. 1999). Gemäss Beschluss des Bezirksrates Hinwil vom 29. 9. 1982 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neuer Wortlaut des Stiftungsnamens: Personalvorsorge-Stiftung der M. Wiesendanger AG Ingenieurbüro. Neue Umschreibung des Zwecks: versicherungsmässige Fürsorge für Arbeitnehmer und Arbeitgeber der «M. Wiesendanger AG Ingenieurbüro», in Wetzikon, sowie die Hinterbliebenen dieser Personen durch Gewährung von Leistungen in Fällen von Alter, Tod und Invalidität; ferner Fürsorge zugunsten der Arbeitnehmer und deren Hinterbliebene im Falle von Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Adresse: Bahnhofstrasse 16, c/o M. Wiesendanger AG Ingenieurbüro.

1. Dezember 1982

Personalvorsorge-Stiftung der Firma GVZ-Gemüseproduzenten-Vereinigung des Kantons Zürich und benachbarter Gebiete, in Zürich 5 (SHAB Nr. 240 vom 13. 10. 1979, S. 3246). Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Peter Forrer, von Wildhaus, in Zürich, Rechnungswesen und Protokollführer des Stiftungsrates (diesem angehörend). Neue Adresse der Stiftung: Aargauerstrasse 1, Zürich 9, Zürcher Engros-Markthalle, c/o GVZ Gemüseproduzenten-Vereinigung des Kantons Zürich und benachbarter Gebiete.

1. Dezember 1982

Stiftung Birkenhof Berg, in Dägerlen (SHAB Nr. 241 vom 17. 10. 1981, S. 3259). Elfriede Biedermann (welche Margareta als ersten Vornamen führt), führt ihre Einzelunterschrift nicht mehr als Präsidentin des Stiftungsrates, jedoch weiterhin als Mitglied desselben. Neu führt Einzelunterschrift: Hans Schlegel, von Wartau, in Wallisellen, Präsident des Stiftungsrates. Die Adresse der Stiftung lautet nach wie vor: Berg am Weiher, bei Margareta Elfriede Biedermann.

2. Dezember 1982

Personalvorsorge-Stiftung der Firma Burlet AG, Baunternehmung, 8006 Zürich, in Zürich 6 (SHAB Nr. 297 vom 18. 12. 1976, S. 3625). Gemäss Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 29. 10. 1982 ist diese Stiftung aufgehoben. Sie wird daher im Handelsregister gelöscht.

2. Dezember 1982

Stiftung zur Förderung der Ausbildung für die Gemeinschaftsverpflegung, in Küsnacht, Alte Landstrasse 43, c/o Schweizerischer Fachverband für Gemeinschaftsverpflegung (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 5. 10. 1982. Bezweckt, das Ausbildungswesen auf dem Gebiete der Gemeinschaftsverpflegung in der Schweiz durch geeignete Massnahmen vermehrt zu fördern. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 5 oder mehr Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Vertretung erfolgt durch: Thomas Schmidheiny, von Balgach und Pagig, in Heerbrugg, Präsident, sowie Walter Röhlin, von und in Kerns; Hans Rüegg, von und in Rütli ZH; Dr. Meinrad Schär, von Dürrenroth, in Zürich, und Benno Stotz, von Fischbach-Gölikon, in Wettwil am Albis, weitere Mitglieder des Stiftungsrates, alle mit Kollektivunterschrift zu zweien, sowie durch Fridolin Forster, von und in Zürich, Geschäftsführer (dem Stiftungsrat nicht angehörend), mit Einzelunterschrift.

2. Dezember 1982

Personalvorsorge-Stiftung der Boutique «Valentino» AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 216 vom 15. 9. 1973, S. 2541). Gemäss Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 2. 11. 1982 ist diese Stiftung aufgehoben. Sie wird daher im Handelsregister gelöscht.

2. Dezember 1982

Personalvorsorge der Firma Nüssli AG, Effretikon, in Illnau-Effretikon (SHAB Nr. 89 vom 18. 4. 1970, S. 871). Gemäss Beschluss des Bezirksrates Pfäffikon vom 26. 10. 1982 ist diese Stiftung aufgehoben. Sie wird daher im Handelsregister gelöscht.

2. Dezember 1982

Personalvorsorge-Stiftung der Firma Metallgiesserei Ruckstuhl AG, in Wetzikon (SHAB Nr. 67 vom 20. 3. 1976, S. 778). Die Unterschrift von Erwin Ruckstuhl-Vogt ist erloschen.

3. Dezember 1982

Personalvorsorge-Stiftung der Firma Bachofen + Meier, in Bülach (SHAB Nr. 281 vom 30. 11. 1974, S. 3263). Gemäss Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 27. 10. 1982 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neuer Wortlaut des Stiftungsnamens: Personalvorsorge-Stiftung der Bachofen + Meier AG, Bülach. Neue Umschreibung des Zwecks: Vorsorge zugunsten der Arbeitnehmer der «Bachofen + Meier AG», Bülach, sowie deren Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Adresse: Feldstrasse 60, c/o Bachofen + Meier AG.

3. Dezember 1982

Personalvorsorge-Stiftung der Aschwanden & Speck, dipl. Ing. ETH/SIA AG, in Zürich 7 (SHAB Nr. 106 vom 7. 5. 1977, S. 1497). Die Unterschriften von Achille Aschwanden und Alfred Neidhart sind erloschen. Fritz Speck, Mitglied des Stiftungsrates, führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nun als Präsident desselben. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Walter Spillmann, von und in Windisch, Mitglied des Stiftungsrates.

3. Dezember 1982

Personalvorsorge-Stiftung Carlo Gavazzi AG, in Zürich 4 (SHAB Nr. 252 vom 27. 10. 1979, S. 3402). Die Unterschrift von Peter Hüni ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Oskar Wernli, von Thalheim AG, in Eschenbach LU, Mitglied des Stiftungsrates.

3. Dezember 1982

Fürsorge-Stiftung, Schaeppi Grundstücke und Tochtergesellschaften, in Zürich 3 (SHAB Nr. 66 vom 20. 3. 1982, S. 885). Die Unterschrift von Elisabeth Heusser ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift Paul Dünki, von Eglisau und Zürich, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates; er zeichnet ausschliesslich mit Karl Schaeppi, Präsident des Stiftungsrates, oder mit Heinrich Schaeppi, Mitglied des Stiftungsrates.

3. Dezember 1982

Institut für Angewandte Psychologie Zürich, in Zürich 7 (SHAB Nr. 91 vom 19. 4. 1980, S. 1288). Die Unterschriften von Dr. Walter Spillmann und Dr. Cesar Karrer sind erloschen. Max Heusser, Mitglied des Stiftungsrates, wohnt nun in Gossau ZH. Neu führt Einzelunterschrift Dr. Viktor Baumeier, von Schupfheim, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

3. Dezember 1982

Sozialfonds des Schweiz. Dachdeckerergewerbes, in Zürich 4 (SHAB Nr. 144 vom 23. 6. 1979, S. 2025). Fonds für Familienschutz im schweizerischen Elektro-Installationsgewerbe, in Zürich 4 (SHAB Nr. 36 vom 14. 2. 1981, S. 490). Neue Adresse der Stiftung: Bergstrasse 21, Zürich 7, c/o Familienausgleichskasse für das Installations-, Spengler- und Bedachungsgewerbe.

6. Dezember 1982

Hedy und Fritz Bender-Stiftung, in Zürich 1, Waisenhausstrasse 4, bei Dr. Alfred Müller (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 10. 11. 1982. Zweck: Fürsorge für körperlich und geistig behinderte Kinder und erwachsene Personen durch Unterstützung gemeinnütziger Trägerschaften bei Errichtung, Ausbau und Unterhalt kostengünstiger Behandlungsstätten, Wohn- und Pflegeheimen sowie anderer der Betreuung oder Pflege körperlich und geistig Behinderter dienenden Anlagen und Einrichtungen aller Art, ferner durch Ausrichtung einmaliger oder periodischer Unterstützungsbeiträgen an einzelne körperlich oder geistig behinderte Personen oder Personengruppen zur Überbrückung wirtschaftlicher Notsituationen oder zur Ermöglichung einer medizinischen und sozial indizierten besonderen Behandlung bzw. Betreuung. Insbesondere verfolgt die Stiftung ihren Zweck in der Region Zürich und, soweit ihre Mittel dies zulassen, ohne geographische Beschränkung in der ganzen Schweiz. Einziges Organ der Stiftung: Stiftungsrat, bestehend aus den beiden Stiftern. Nach deren Ableben besteht er aus 3 oder mehr Mitgliedern. Die Vertretung der Stiftung erfolgt mit Einzelunterschrift durch: Fritz Bender, Präsident des Stiftungsrates, und Hedy Bender, Mitglied des Stiftungsrates, beide von und in Zürich.

6. Dezember 1982

Personalvorsorge-Stiftung der Firma Ingenieurbüro Kropf & Morgenthaler, in Zürich 1 (SHAB Nr. 229 vom 3. 10. 1981, S. 3117). Gemäss Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 21. 10. 1982 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neuer Schreibweise des Stiftungsnamens: Personalvorsorge-Stiftung der Firma Ingenieurbüro Kropf & Morgenthaler. Die Schreibweise der Arbeitgeberfirma lautet nun ebenfalls Ingenieurbüro Kropf & Morgenthaler. Neue Adresse: Stampfenbachstrasse 138, Zürich 6, c/o Ingenieurbüro Kropf & Morgenthaler.

6. Dezember 1982

Personalvorsorge-Stiftung der Firma Bernhard Haggenmüller, Kühltischfabrik und Innenausbau, Zürich, in Zürich 11 (SHAB Nr. 112 vom 14. 5. 1977, S. 1590). Gemäss Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 21. 10. 1982 ist diese Stiftung aufgehoben. Sie wird daher im Handelsregister gelöscht.

6. Dezember 1982

Pensionskasse Schreinerergewerbe, in Zürich 7 (SHAB Nr. 181 vom 7. 8. 1982, S. 2573). Unterschrift von Dr. Josef Kaufmann erloschen. Walter Burger führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Vizepräsident, jedoch weiter als Mitglied des Stiftungsrates. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Peter Nabholz, von Oberhofen am Thunersee, in Zürich, Vizepräsident des Stiftungsrates. Linus Dermont, Geschäftsführer, führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift.

Verschiedenes - Divers - Varia

Kt. Schwyz (4890)

Liegenschaftsteigerung im Nachlassverfahren

Im Nachlassverfahren des Steinbrück Serge in Nachlassliquidation, früher Buttscholz, Fürtling 16, wird öffentlich versteigert:

1. Grundstück Nr. 9035, 50/1000 Miteigentum an der Liegenschaft Grundbuchblatt 1431, Kehlmatthilweg 9, Goldau, mit Sonderrecht an der 3/4-Zimmerwohnung im 1. Obergeschoss, westlich, mit einem Kellerabteil;

2. Grundstück Nr. 9047, 12/1000 Miteigentum an der Liegenschaft Grundbuchblatt 1431, Kehlmatthilweg 9, Goldau, mit Sonderrecht an der Garage Nr. 5 im Garagentrakt.

Gesamtschätzung der Sachwalterschaft: Fr. 180.000.-. Die beiden Miteigentums-Grundstücke werden gesamthaft versteigert.

Zeit und Ort der Steigerung: Freitag, 14. Januar 1983, 14.30 Uhr, im Hotel-Terminus Steiner, Bahnhofstrasse 9, Goldau.

Besichtigung: Ab 3. Januar 1983 nach vorheriger telefonischer Vereinbarung mit der Liquidatorin (Tel. 041 23 47 32).

Auflage des rechtskräftigen und nachberechneten Lastenverzeichnisses sowie der Steigerungsbedingungen ab 3. Januar 1983 bei der Redivest Finanz und Verwaltungen AG, Sachwalterbüro, Habsburgerstrasse 20, Luzern.

Der Ersteigerer hat vor dem Zuschlag eine Anzahlung von Fr. 20.000.- zu leisten.

Es wird ausdrücklich auf den Bundesbeschluss über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 23. März 1961 mit den seitherigen Abänderungen aufmerksam gemacht. Auch von Personen und Gesellschaften mit Wohnsitz bzw. Sitz in der Schweiz kann vor dem Zuschlag eine rechtskräftige Bewilligung zum Erwerb oder der Nachweis, dass sie einer solchen nicht bedürfen, verlangt werden.

6002 Luzern, den 6. Dezember 1982

Die gerichtlich bestellte Liquidatorin:
Redivest Finanz und Verwaltungen AG, Luzern

Kt. Aargau (4891)

Grundstücksteigerung

Im Konkurs über Rignon Peter, 18. April 1940, Architekt und Restaurator zur Mühle, 5036 Oberentfelden, gelangt folgendes Grundstück zum Freihandverkauf:

Grundbuch Vira-Gambarogno Nr. 791, Plan 8
3649 m² Wiese mit Reben, in der residentiellen Zone R2

Bauvorschriften:

Erlaubte Bauten: residentielle und stilles Gewerbe
Max. Stockwerkanzahl: 2 oder Untergeschoss + 1 Stockwerk
Max. Höhe der Bauten: (Art. 13 LE): 7,00 m
Max. Höhe der Bauten: bis First: 9,00 m
Max. Belegungsindex: 30%
Max. Ausnützungsindex: 0,4
Minimale Distanz ab Grenze: 3,00 m für Fassadenlänge bis 20,00 m
Minimale Distanz ab Bachlein: (kleinem Graben): 6,00 m
Flachdächer sind nicht erlaubt.
Bedachungsmaterial: rote oder braune Ziegel. Farben; weisse, fast weisse oder zu dunkle Farben sind verboten.

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 91 225.-

Es liegt ein Angebot von Fr. 250 000.- vor.

Gläubiger und sonstige Interessenten werden hiermit aufgefordert, binnen 30 Tagen seit der öffentlichen Bekanntmachung des Angebotes, beim Konkursamt des Bezirks Aarau, 5036 Oberentfelden, schriftlich höhere Angebote einzureichen, falls sie am Erwerb des Grundstückes interessiert sind. Werden Mehrangebote eingereicht, so werden die Interessenten von der Konkursverwaltung zur Schlussverhandlung zwecks Zuschlages aufgeboten.

5036 Oberentfelden, den 2. Dezember 1982

Konkursamt des Bezirks Aarau

Bern - Berne - Berna

Büro Bern

30. November 1982

Personalfürsorge der Firma Sifrag, Luft- und Klimatechnik Frei AG, in Bern (SHAB Nr. 35 vom 11. 2. 1978, S. 438). Neues Domizil: Untermattweg 22, bei der Stifterfirma.

1. Dezember 1982

Pensionskasse der Schweizerischen Volksbank, in Bern (SHAB Nr. 223 vom 26. 9. 1981, S. 3050). Die Unterschrift von Dr. Walter Senn, Vizepräsident, ist erloschen. Neuer Vizepräsident des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Dr. Otto Saxer, von Altstätten, in Liebfeld, Gemeinde Köniz.

1. Dezember 1982

Personalvorsorge der Otto Althaus AG, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 2. November 1982 eine Stiftung. Sie bezweckt: Gewährung von Unterstützungen und Beiträgen an die Arbeitnehmer der Firma «Otto Althaus AG», in Bern, an die überlebenden Ehegatten und Personen, für deren Unterhalt die Arbeitnehmer aufkommen sind, im Alter, bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit sowie im Falle des Todes von Arbeitnehmern usw. Einziges Organ der Stiftung ist der aus 2 oder mehr Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Otto Althaus, von Bettenhausen, in Boll-Sinningen, Gemeinde Veggen, Präsident des Stiftungsrates, führt Einzelunterschrift. Domizil: Muesmattstrasse 34, bei der Stifterfirma.

1. Dezember 1982

Gemeinsame Personalvorsorge alternativer Bernischer Unternehmungen, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 1. November 1982 eine Stiftung. Sie bezweckt: Fürsorge für Arbeitnehmer und Arbeitgeber von Unternehmen, die ihren Sitz im Kanton Bern oder in angrenzenden Kantonen haben, durch Gewährung von Unterstützungen und Beiträgen an die Arbeitnehmer, ihre überlebenden Ehegatten und an Personen, für deren Unterhalt die Arbeitnehmer aufkommen sind, im Alter, bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit sowie im Falle des Todes von Arbeitnehmern usw. Die Arbeitgeber der angeschlossenen Unternehmen können im Rahmen der steuerrechtlichen Vorschriften begünstigt werden. Die Organe der Stiftung sind der aus 3 oder mehr Mitgliedern bestehende Stiftungsrat, die Geschäftsführung und die Kontrollstelle. Die Mitglieder der Geschäftsführung führen Kollektivunterschrift zu zweien. Sie besteht aus: Friedrich Konrad Jenni, von Wahlern, in Bern, Präsident; Rosmarie Schläfli, von und in Bern, und Hans-Peter Jenni, von Wahlern, in Bern. Domizil: Tavelweg 23, bei Friedrich Konrad Jenni.

1. Dezember 1982

Vorsorge der Auktionshaus Dobiaschowsky AG, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 10. November 1982 eine Stiftung. Sie bezweckt: Gewährung von Unterstützungen und Beiträgen an die Arbeitnehmer der Firma «Auktionshaus Dobiaschowsky AG», in Bern, im Alter, bei Krankheit, Unfall, Invalidität oder Arbeitslosigkeit der Arbeitnehmer. Die Organe der Stiftung sind der aus 3 oder mehr Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien. Es sind dies: Hans Werner Dobiaschowsky, von und in Bern, Präsident; Marianne Dobiaschowsky, von und in Bern, und Anna Maria Flückiger, von Rohrbachgraben, in Bern. Domizil: Mombjougstrasse 30, bei der Stifterfirma.

3. Dezember 1982

Personalfürsorge der Firma Bernhard Dähler, Architekt ETH/SIA, in Bern (SHAB Nr. 106 vom 6. 5. 1972, S. 1165). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 5. September 1980, genehmigt am 24. September 1980 durch den Gemeinderat der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde und am 17. November 1981 durch die Justizdirektion des Kantons Bern, wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalfürsorge** der Architektur & Raumpflanzung Bernhard Dähler AG, Bern. Die Unterschrift von Rosa Beck-Jaun ist erloschen. Neues Mitglied des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Kurt Johann, von Corcelles-Cormondrèche, in Rüfenacht, Gemeinde Worb. Bernhard Dähler, Präsident des Stiftungsrates, wohnt nun in Niederscherli, Gemeinde Köniz.

3. Dezember 1982

Personalvorsorge der Blumenbörse Bern, in Bern (SHAB Nr. 307 vom 31. 12. 1977, S. 4152). Neues Domizil: Löchliweg 27, bei der Stifterfirma.

3. Dezember 1982

Fürsorge der Brauerei zum Gurten AG, in Wabern, Gemeinde Köniz (SHAB Nr. 199 vom 29. 8. 1981, S. 2771). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 15. Dezember 1981, genehmigt am 30. Dezember 1981 durch den Gemeinderat von Köniz als Aufsichtsbehörde und am 18. August 1982 durch die Justizdirektion des Kantons Bern, wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalvorsorge** der Brauerei zum Gurten AG. Die Stiftung bezweckt: Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an die Arbeitnehmer der «Brauerei zum Gurten AG», ihre überlebenden Ehegatten sowie an Personen, für deren Unterhalt die Arbeitnehmer aufkommen sind, im Alter, bei Krankheit, Unfall und Invalidität sowie im Falle des Todes von Arbeitnehmern usw. Die Organe der Stiftung sind: der aus 3 oder mehr Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Jakob Bärschi, Präsident des Stiftungsrates, wohnt nun in Muri bei Bern.

3. Dezember 1982

Personalfürsorge der AG für Elektrische Installationen, in Bern (SHAB Nr. 191 vom 17. 8. 1963, S. 2394). Die Unterschriften von Fritz Schlappi, Vizepräsident, und Hans Läderach sind erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien führt neu: Kurt Jegerlehner, von Hasle bei Burgdorf, in Zollikofen, Mitglied des Stiftungsrates. Neues Domizil: Gregerstrasse 80, bei der Stifterfirma.

Büro Biel - Bureau de Biemme

2 décembre 1982

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Eberhard et Co S.A., à Biemme (FOSC du 22. 3. 1980, no 69, p. 946). Nouvelle adresse: rue du Jura 34, en les bureaux d'Eberhard et Co S.A.

3 décembre 1982

Fondation ASUAG, à Biemme (FOSC du 27. 9. 1980, no 227, p. 3181). Heinz Hammerli, président, démissionnaire, ne fait plus partie du conseil de fondation; sa signature est éteinte. Nouveau président du conseil de fondation avec signature collective à deux: Carl M. Meyer, de Zurich, à Rüslikon.

3. Dezember 1982

Personalfürsorge der Klinik Linde Biel, in Biel (SHAB Nr. 24 vom 29. 1. 1972, S. 253). Dr. Anton Nefel, Präsident, und Gertrud Marthaler, Sekretärin, sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neuer Präsident des Stiftungsrates ist Dr. Peter Schlappi (bisher Vizepräsident) und neue Sekretärin Elfriede Sidropoulos, von und in Bern; beide mit Kollektivunterschrift zu zweien.

Büro Burgdorf

1. Dezember 1982

Wohlfahrtsfonds Seewer AG, Burgdorf, in Burgdorf (Neueintragung). Unter diesem Namen besteht gemäss Stiftungsurkunde vom 23. 11. 1982 eine Stiftung im Sinne von Art. 80 ff. ZGB. Sie bezweckt die Gewährung von Vorsorgeleistungen und Unterstützungen an Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie dieser wirtschaftlich nahestehender Unternehmungen und gegebenenfalls an die Hinterlassenen der genannten Arbeitnehmer. Organe der Stiftung sind: die Kontrollstelle und der Stiftungsrat. Die Stiftung wird vertreten durch die Kollektivunterschriften der Stiftungsratsmitglieder. Es sind dies: Ruedi Seewer, von Winterthur, in Burgdorf, Präsident; Hans Gerber, von Langnau im Emmental, in Burgdorf, Protokollführer, und Rudolf Ogg, von Thayngen, in Buren zum Hof. Domizil: Heimswilstrasse 42, c/o Seewer AG.

2. Dezember 1982

Stiftung Borner, bisher in Kleindietwil (SHAB Nr. 241 vom 16. 10. 1982, S. 3306). Laut Stiftungsratsbeschluss vom 25. 1. 1982, genehmigt durch den Gemeinderat von Kleindietwil am 15. 3. 1982, und laut Verfügung der Justizdirektion des Kantons Bern vom 12. 7. 1982, wurde die Stiftungsurkunde vom 23. 2. 1961 vollständig revidiert. Der Name der Stiftung lautet neu: **Personalvorsorge** der Scheitlin + Borner AG. Der Sitz wurde nach Worb verlegt. Der Zweck lautet neu: Vorsorgeleistungen und Unterstützungen für die Arbeitnehmer der Firma Scheitlin + Borner AG; im Falle von Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit; im Falle von Invalidität, Krankheit oder Unfall des Ehegatten oder der minderjährigen oder erwerbsunfähigen Kinder des Arbeitnehmers oder anderer Personen, für deren Unterhalt der Arbeitnehmer sorgt; im Falle des Todes eines in der Stifterfirma tätigen Arbeitnehmers an dessen überlebenden Ehegatten usw. Der Stiftungsrat besteht aus 3 oder mehr Mitgliedern. Die Unterschriften von Anna Maria Borner-Sollberger und Elisabeth Spahr-Graf sind erloschen. Die Stiftung wird vertreten durch: Peter Borner, von Rickenbach SO, in Kleindietwil, Präsident (bisher); Hans Scheitlin, von St. Gallen, in Worb, Vizepräsident (bisher); Max Wirz, von Sissach BL, in Worb, Beisitzer (neu), und Hansruedi Dick, von Etzelkofen, in Worb, Geschäftsführer (neu); sie zeichnen alle kollektiv zu zweien. Domizil: Enggiststrasse 78, 3076 Worb, c/o Scheitlin + Borner AG.

Büro Thun

1. Dezember 1982

Personalfürsorge der Firma Flachdachbelag AG, Thun, in Thun (SHAB Nr. 200 vom 28. 8. 1971, S. 2125). Neues Geschäftsdomizil: Burgstrasse 20, c/o Stifterfirma.

Luzern - Lucerne - Lucerna

1. Dezember 1982

Michel Weil-Stiftung, in Luzern (SHAB Nr. 269 vom 15. 11. 1980, S. 3754). Emanuel Schloss ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neue Mitglieder mit Kollektivunterschrift zu zweien sind: Jenny Halpern, von und in Zürich, und Roselise Guggenheim, von Zürich und Luzern, in Zürich.

2. Dezember 1982

Wohlfahrtsstiftung der Firma Küng & Co., Buch- und Akzidenzdruckerei, in Sursee (SHAB Nr. 281 vom 30. 11. 1963, S. 3407). Gemäss Entscheid des Regierungsrates des Kantons Luzern vom 8. März und 2. April 1982 wurde das Stiftungsstatut geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Wohlfahrtsstiftung der Küng Druck und Verlag AG**. Neuer Zweck: Vorsorge gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit und Unfall für die Arbeitnehmer der Stifterfirma, ihre Angehörigen und Hinterlassenen sowie Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht nun aus 2 bis 5 Mitgliedern (bisher 2 oder 3). Weitere Änderungen berühren keine publikationspflichtigen Tatsachen. Otto Küng ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident ist das bisherige Mitglied Josef Küng, nun in Schenkon; er zeichnet weiterhin einzeln. Neues Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Madeleine Küng, von Aristau, in Schenkon. Neue Adresse: Buchenstrasse 3, bei der Stifterfirma, 6210 Sursee.

3. Dezember 1982

Personalfürsorge der Fa. Weber AG, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen (SHAB Nr. 187 vom 14. 8. 1982, S. 2654). Gemäss Entscheid des Gemeinderates von Emmen vom 17. November 1982 wurde das Stiftungsstatut geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Rentenkassenstiftung der Firma Weber A.G. Fabrik elektrotechnischer Artikel und Apparate**. Weitere Änderungen berühren keine publikationspflichtigen Tatsachen.

Schwyz - Schwyz - Svitto

1. Dezember 1982

Stiftung Alters- und Pflegeheim Turmegg, Wollerau, in Wollerau. Gemäss Stiftungsurkunde vom 19. August 1982 besteht unter diesem Namen eine Stiftung. Sie bezweckt, auf der Liegenschaft KTN 1396 Wollerau ein Alters- und Pflegeheim zu bauen und zu betreiben. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus 9 bis 11 Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird mit Kollektivunterschrift zu zweien vertreten durch: Arthur Feusi, von Feusisberg, Präsident des Stiftungsrates; Friedrich Rutz, von Nesslau, Vizepräsident des Stiftungsrates; Armin Bachmann, von Wollerau, Kassier und Mitglied des Stiftungsrates, und Margrit Bachmann, von Feusisberg, Sekretärin und Mitglied des Stiftungsrates, alle in Wollerau. Domizil: Runggelmat 26, beim Präsidenten.

Obwalden - Obwald - Untervaldo Sopraselva

1. Dezember 1982

Stiftung Betagensiedlung D'r Heimä Giswil, in Giswil. Unter diesem Namen besteht eine neue Stiftung gemäss öffentlicher Urkunde vom 12. 11. 1982. Zweck: Planung, Bau, Betrieb und Unterhalt einer Betagensiedlung in der Gemeinde Giswil; allgemeine Fürsorge für ältere oder behinderte Einwohner der Gemeinde Giswil. Organe: Stiftungsrat mit 7 bis 11 Mitgliedern, die Verwaltungskommission und die Kontrollstelle. Folgende Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen je kollektiv zu zweien: Hermann Sigrist, von Sarnen, in Giswil, als Präsident; Robert Abächerli und Theodor Berchtold, beide von und in Giswil, als Vizepräsident bzw. Kassier. Domizil: c/o Hermann Sigrist, Sunnelöbli, 6074 Giswil.

Nidwalden - Nidwald - Untervaldo Sottoselva

3. Dezember 1982

Kamillo Eisner-Stiftung, in Hergiswil, Verfolgung philanthropischer Ziele insbesondere durch Förderung der medizinischen Forschung usw. (SHAB Nr. 163 vom 18. 7. 1981, S. 2306). Franz Muheim, 2. Vizepräsident, ist aus dem Kuratorium ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Prof. Dr. Ewald Weibel, von Weggis, in Bern. 1. Vizepräsident des Kuratoriums.

Glarus - Glaris - Glarona

3. Dezember 1982

Pensionskasse Eternit, in Niederurnen (SHAB Nr. 9 vom 12. 1. 1980, S. 126). Die Unterschrift von Hans Stoffel ist erloschen.

3. Dezember 1982

Wohlfahrtsfonds Eternit, in Niederurnen (SHAB Nr. 9 vom 12. 1. 1980, S. 126). Hans Stoffel, dieser infolge Todes, und Franz Studach sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den Stiftungsrat wurde gewählt: Hannes Berchtold; er zeichnet nach wie vor kollektiv zu zweien.

Zug - Zoug - Zugo

3. Dezember 1982

Personalstiftung der Bucher & Ritter AG, in Baar (SHAB Nr. 185 vom 10. 8. 1974, S. 2200). Kurt Ritter, Präsident; Peter Fornaro und Ulrich Kurz sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den Stiftungsrat wurden gewählt: Heinz Kohler, von Lüsslingen, in Richen, als Präsident, und Helmut Hersberger, von Sissach, in Bettingen, als Verwalter; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien.

6. Dezember 1982

Vorsorge der C. Westreicher und ihr nahestehender Unternehmen, in Zug, Vorsorge für die Arbeitnehmer und Arbeitgeber der Stifterin usw. (SHAB Nr. 30 vom 6. 2. 1982, S. 399). Charles Frey ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde gewählt: Gustav A. Schmid, von Scherzingen, in Zug.

Freiburg - Fribourg - Friburgo

Bureau de Fribourg

30 novembre 1982

Fonds de prévoyance en faveur des religieuses et du personnel de la Congrégation des RR SS du Pensionnat International de la Chassotte, à Givisiez (FOSC du 24. 11. 1979, no 276, p. 3714). Suivant décision du conseil de fondation du 4. 10. 1982, approuvé par l'autorité de surveillance du 26. 10. 1982, la fondation a été dissoute. Elle est radiée, sa liquidation étant terminée.

2 décembre 1982

Caisse de retraite de Villars Holding S.A., à Fribourg (FOSC du 9. 10. 1976, no 237, p. 2860). Le président Jean Bettin est décédé et le secrétaire Jean Fleury a démissionné; leurs signatures sont radiées. Ont été nommés membres du conseil de fondation avec signature collective à deux: Bernard Schneider, d'Arni, à Givisiez; Gérard Bays, de Chavannes-les-Forts, à Marley, et Roger Mossier, de Châtel-St-Denis, à Lausanne. La fondation est engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président avec un autre membre.

2 décembre 1982

Fondation d'études Maritainiennes, à Fribourg, avenue du Moléson 8. Nouvelle fondation. Statuts du 4. 11. 1982. But: stimuler et appuyer, du point de vue économique et technique, des activités de recherche scientifique et de diffusion culturelle dans le domaine de la philosophie de l'être, selon l'inspiration de Jacques Maritain et de toutes ses conséquences pour la philosophie morale, politique, esthétique, pédagogique, etc. Conseil de fondation de 3 à 7 membres. Il est composé de Ramon Sigranyes de France, de nationalité espagnole, à Fribourg, président; Enrique Perez Olivares, de nationalité vénézuélienne, à Caracas (Venezuela), vice-président; Martin Nicoulin, de Chenevez, à Fribourg; Roberto Papini, de nationalité italienne, à Rome (I), et Dario Rossini, de nationalité italienne, à Caracas (Venezuela), membres; ils signent collectivement à deux.

Büro Tafers (Bezirk Sense)

1. Dezember 1982

Personalfürsorge der Martino AG, in Bödingen. Unter diesem Namen besteht eine Stiftung, gemäss öffentlicher Urkunde vom 11. November 1982. Zweck: Vorsorge für das Personal der Stifterfirma und ihr wirtschaftlich nahestehender Unternehmen. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat, bestehend aus mindestens 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Viktor Martino, italienischer Staatsangehöriger, in Bödingen, Präsident; Franca Martino, italienische Staatsangehörige, in Bödingen, Sekretärin; Antonio Caloguri, italienischer Staatsangehöriger, in Bödingen, Mitglied, und Albert Schaller, von und in Bödingen, Mitglied; sie führen alle Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Präsidenten. Domizil: c/o Martino AG, Thürlifeld, 3178 Bödingen.

Solothurn - Soleure - Soletta

Büro Lebern in Solothurn

2. Dezember 1982

Personalvorsorge der Firma Flury, Präzisionsdrehteile, Feldbrunnen, in Feldbrunnen-St. Nikolaus (SHAB Nr. 271 vom 20. 11. 1982, S. 3727). Gottfried Schaad, infolge Todes, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu als Mitglied in den Stiftungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde Paul Richard, von Affoltern im Emmental, in Zuchwil, gewählt.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

Berichtigung
Personalfürsorgefonds der Eclipse AG, in Basel (SHAB Nr. 283 vom 4. 12. 1982, S. 3887). Das Stiftungsratsmitglied heisst richtig: Georges Humbert.

29. November 1982
Dipl.-Ing. Johannes Linneborn-Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 84 vom 11. 4. 1981, S. 1142). Änderung der Stiftungsurkunde: 19. 10. 1982, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 10. 11. 1982. Publikationspflichtige Tatsachen nicht berührt.

30. November 1982
Stiftung Schifferkinderheim Basel, in Basel (SHAB Nr. 52 vom 3. 3. 1979, S. 691). Unterschrift Dr. Alfred Schaller, Stiftungsratspräsident, erloschen. Unterschrift mit dem Stiftungsratspräsidenten neu: Achilles Perret, von und in Basel, und Othmar Sohn, von Niederdorf, in Basel, beide Stiftungsratsmitglieder. Bruno Wehrli, bisher Stiftungsratsvizepräsident, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident mit einem Stiftungsrat. Dr. Ursula Jucker, Gerrit Hoek und Hans Ulrich Schmid, alle Stiftungsratsmitglieder, zeichnen nun mit dem Stiftungsratspräsidenten.

30. November 1982
von Speyr-Boelger Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 247 vom 21. 10. 1978, S. 3254). Änderung der Stiftungsurkunde: 19. 11. 1982, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 23. 11. 1982. Zweck: Betrieb eines Kinderheims für bedürftige und kränkelige Kinder beiderlei Geschlechts ohne Ansehen der Heimatangehörigkeit und der Konfession. Stiftungskommission nun: 3 oder mehr Mitglieder. Unterschrift Lily Staehelin, Stiftungskommissionsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Max Brügger, von Basel, in Riehen, und Marguerite Telesi, von und in Basel, beide Stiftungskommissionsmitglieder.

30. November 1982
Bata Fürsorgestiftung (BFS), in Basel (SHAB Nr. 209 vom 6. 9. 1980, S. 2964). Unterschrift Thomas G. Bata, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Hubert Mayer, von Freiburg und Sion, in Marly. Stiftungsratsmitglied.

30. November 1982
Victor und Rose Goldfarb-Stiftung, in Basel, Henric Petri-Strasse 35, bei Bürgel AG (Neueintragung), Stiftungsurkunde: 17. 11. 1982. Zweck: gemeinnützige Tätigkeit und Dienst an der körperlichen und seelischen Gesundheit und Ertüchtigung des Menschen durch Förderung von Spiel und Sport, Verhütung von Krankheiten und Unfällen sowie Betreuung und Rehabilitation von Süchtigen, Kranken und Verunfallten. Stiftungsrat: 3 bis 5 Mitglieder. Einzelunterschrift führt: Rose Goldfarb, von Basel, in Biel-Benken, Stiftungsratspräsidentin. Unterschrift zu zweien führen: Klaus Sträuli, von Wädenswil, in Utikon Waldegg, und Joseph Isenring, von Gantereschwil, in Basel, beide Stiftungsratsmitglieder.

1. Dezember 1982
Fürsorgefonds der Jaquet AG, in Basel (SHAB Nr. 289 vom 9. 12. 1978, S. 3811). Domizil nun: Thannerstrasse 15, bei Jaquet AG. Unterschrift Heinz Hartenbach, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Karl-Heinz Jost, von Diepfingen, in Pratteln, Stiftungsratsmitglied.

2. Dezember 1982
Stiftung zur Förderung der Basler Theater, in Basel (SHAB Nr. 247 vom 24. 10. 1981, S. 3342). Unterschrift Adolf Zogg, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Ivo Reichlin, von Schwyz, in Biel-Benken, Stiftungsratsmitglied.

2. Dezember 1982
Personalfürsorgestiftung Alfred Leonhardt, in Basel (SHAB Nr. 145 vom 24. 6. 1978, S. 1999). Stiftung infolge Verteilung des restlichen Vermögens an die Destinatäre mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 9. 11. 1982 aufgehoben. Liquidation beendet. Stiftung im Handelsregister gelöscht.

2. Dezember 1982
Vorsorgefond des Schweizerischen Sigristen-Verbandes, in Basel (SHAB Nr. 131 vom 7. 6. 1980, S. 1946). Unterschriften Rudolf Friedrich, Stiftungsratsmitglied und Geschäftsführer, sowie Heinrich Studer, Stiftungsratsvizepräsident, erloschen. Unterschrift mit dem Stiftungsratsvizepräsidenten oder dem Stiftungsratssekretär neu: Otto Hunziker, von Oberkulm, in Oberegstringen, Stiftungsratsmitglied und Geschäftsführer. Unterschrift mit dem Stiftungsratspräsidenten oder dem Geschäftsführer neu: Walter Andrist, von Erlenbach im Simmental, in Unterengstringen, Stiftungsratssekretär (Mitglied). Silvio Pitschen, bisher Stiftungsratssekretär (Mitglied), zeichnet nun als Stiftungsratsvizepräsident mit dem Stiftungsratspräsidenten oder dem Geschäftsführer.

3. Dezember 1982
Personalfürsorgestiftung der Seegmüller & Cie. Aktiengesellschaft und «Lastag» Lastwagen-Verkehrs AG, in Basel (SHAB Nr. 259 vom 4. 11. 1978, S. 3422). Unterschrift Dr. Kurt Gemp, Stiftungsratsmitglied, erloschen.

3. Dezember 1982
Personalfürsorgestiftung der Canedia SA, in Basel, Gerbergasse 14, bei Canedia SA (Neueintragung). Stiftungsurkunde: 30. 11. 1982. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall oder Invalidität. Stiftungsrat: 3 oder mehr Mitglieder. Unterschrift zu zweien führen: Jean Michel Wolownik, von Basel, in Binningen, Stiftungsratspräsident, sowie Serge Alain Wolownik, von und in Basel, und Verena Farnier, von Oberstammheim, in Bottmingen, beide Stiftungsratsmitglieder.

Basel-Landschaft - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

30. November 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma E. Martin AG, in Therwil (SHAB Nr. 235 vom 7. 10. 1978, S. 3095). Aus dem Stiftungsrat infolge Demission ausgeschieden: André Keller; Unterschrift erloschen. Stiftungsratsmitglied mit Unterschrift zu zweien neu: Hanspeter Müller-Schaub, von und in Basel.

1. Dezember 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma Beratung und Verwaltungen Dr. iur. Joachim Bussmann, in Augst, Hauptstrasse 26, bei der Stifterfirma, neue Stiftung. Datum der Stiftungsurkunde: 10. November 1982. Zweck: Vorsorge für das Personal der Stifterfirma sowie dessen Angehörige und Hinterbliebene. Zum begünstigten Personal gehört auch das Unternehmerpersonal, sofern es hauptberuflich für die Stifterfirma tätig ist. Stiftungsrat: 1 oder mehrere Mitglieder. Ihm gehören an: Dr. iur. Joachim Bussmann-Baldauf, deutscher Staatsangehöriger, in Kaiseraugst, als Präsident mit Einzelunterschrift, sowie Gabriella Lutiger-Danieli, von Basel und Risch, in Basel, als Aktuarin, und Ingrid Bussmann-Baldauf, deutsche Staatsangehörige, in Kaiseraugst; beide mit Unterschrift zu zweien.

1. Dezember 1982
Sporthotel Baselietherhaus, Tannenbodenalp, Gemeinde Quarten/SG, in Liestal (SHAB Nr. 66 vom 21. 3. 1981, S. 889). Änderung der Stiftungsurkunde am 26. Oktober 1982 mit Zustimmung des Amtes für Stiftungsaufsicht der Justizdirektion vom 23. November 1982. Die publikationspflichtigen Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

1. Dezember 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma Novalin, P. Häfelfinger & Co, in Schweizerhalle, Gemeinde Pratteln (SHAB Nr. 265 vom 11. 11. 1978, S. 3504). Änderung der Stiftungsurkunde am 25. Oktober 1982 mit Zustimmung des Amtes für Stiftungsaufsicht der Justizdirektion vom 23. November 1982. Stiftungsname neu: **Personalfürsorgestiftung der Firma Novalin AG**. Der Stiftungsratspräsident Paul Häfelfinger-Rutschmann wohnt nun in Son Servera, Costa de Los Pinos (E).

1. Dezember 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma Ruepp Tiefbau, in Anwil (SHAB Nr. 232 vom 4. 10. 1969, S. 2287). Änderung der Stiftungsurkunde am 8. November 1982 mit Zustimmung des Amtes für Stiftungsaufsicht der Justizdirektion vom 23. November 1982. Stiftungsname neu: **Personalfürsorgestiftung der Firma Ruepp AG**.

2. Dezember 1982
Personalfürsorge der Schweizerischen Teerindustrie A.-G., in Pratteln (SHAB Nr. 193 vom 22. 8. 1981, S. 2702). Aus dem Stiftungsrat ausgeschieden: Ernst Bissegger, infolge Todes; Dr. Ernst Züger und Peter Joos, infolge Demission; Unterschriften erloschen. Stiftungsratsmitglieder mit Unterschrift zu zweien neu: Dr. Ernst Graf, von Rebstein in Allschwil, und Hans Belz, von Leimbach TG, in Muttenz, letzterer bisher als Sekretär ausserhalb des Stiftungsrates, als Arbeitgebervertreter, und Fervido Zamuner, von und in Rheinfelden, als Arbeitnehmervertreter.

2. Dezember 1982
Wohlfahrtsstiftung der Schweizerischen Teerindustrie AG, in Pratteln (SHAB Nr. 193 vom 22. 8. 1981, S. 2702). Aus dem Stiftungsrat infolge Demission ausgeschieden: Dr. Robert Scheitlin, Vizepräsident; Unterschrift erloschen. Stiftungsratsmitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien neu: Dr. Hans Winkler, von Rüdlingen, in Himmelried.

St. Gallen - Saint-Gall - San Gallo

30. November 1982
Personalfürsorgestiftung W. A. Faessler AG, in Rorschach (SHAB Nr. 171 vom 25. 7. 1970, S. 1700). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern vom 22. November 1982 wurde die Stiftungsurkunde teilweise geändert. Die Stifterfirma lautet nun «Faessler AG, Spitalklosterfabrik», der Name der Stiftung: **Personalfürsorgestiftung Faessler AG, Spitalklosterfabrik**. Die Unterschriften der Stiftungsratsmitglieder Wilhelm Alois Faessler, Präsident, und Dr. Josef O. Schneider sind erloschen. Neu wurden mit Einzelunterschrift in den Stiftungsrat gewählt: Adalbert Noger, von Altenrhein, Gemeinde Thal, in Goldach, Präsident, und Kurt Zürcher, von Teufen, in St. Gallen, Vizepräsident.

3. Dezember 1982
Pensionskasse der Gema AG, Apparatebau, in St. Gallen (SHAB Nr. 69 vom 22. 3. 1980, S. 946). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern vom 5. Oktober 1982 wurde die Stiftungsurkunde teilweise geändert. Die Stifterfirma lautet nun «Gema Bauelemente AG», der Name der Stiftung: **Pensionskasse der Gema Bauelemente AG**. Die Unterschriften der Stiftungsratsmitglieder Ernst Lehmann, Präsident; Robert Prinzing, Vizepräsident; Rolf Fisler und Lisbeth Ferrari sind erloschen. Neu wurden mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Dr. Karl-Heinz Oeller, österreichischer Staatsangehöriger, in Herisau, Präsident; Max Lier, von Kappel am Albis, in St. Gallen, und Hanni Brunner, von Mogelsberg, in Goldach.

3. Dezember 1982
Personalfürsorgestiftung der Gema AG, Apparatebau, in St. Gallen (SHAB Nr. 69 vom 22. 3. 1980, S. 946). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern vom 5. Oktober 1982 wurde die Stiftungsurkunde teilweise geändert. Die Stifterfirma lautet nun «Gema Bauelemente AG», der Name der Stiftung: **Personalfürsorgestiftung der Gema Bauelemente AG**. Die Unterschrift von Ernst Lehmann, einziges Stiftungsratsmitglied, ist erloschen. Neu wurden mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Dr. Erhard Zieringer, deutscher Staatsangehöriger, in St. Gallen, Präsident; Dr. Karl-Heinz Oeller, österreichischer Staatsangehöriger, in Herisau, und Max Lier, von Kappel am Albis, in St. Gallen.

Graubünden - Grisons - Grigioni

3. Dezember 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma Weber AG, Eisenhandlung, in Chur (SHAB Nr. 282 vom 1. 12. 1979, S. 3790). Dr. Wolfgang Dietze, Präsident, ist nun Bürger von Sais.

Aargau - Argovie - Argovia

30. November 1982
Personalfürsorgestiftung der Buchdruckerei Wanner AG Baden, in Baden (SHAB Nr. 144 vom 23. 6. 1979, S. 2026). Neue Stiftungsurkunde vom 20. 10. 1982 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 28. 10. 1982. Name nun: **Otto Wanner Stiftung**. Zweck nun: freiwillige Mithilfe bei der Deckung des Lebensunterhaltes gegenwärtiger oder ehemaliger Arbeitnehmer der «Buchdruckerei Wanner AG», in Baden, und ihrer Hinterbliebenen bei Alter, Krankheit, Invalidität und Notlagen. Unterschrift Hans Scheidegger, Stiftungsratsaktuar, infolge Todes erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Peter Wanner, von und in Baden, und Erika Ipsen, von Mettau, in Unterehrendingen, Stiftungsratsmitglieder. Dr. Otto Wanner, Stiftungsratspräsident, zeichnet nun zu zweien.

1. Dezember 1982
Personalfürsorgestiftung der Falte AG, in Wohlen (SHAB Nr. 24 vom 30. 1. 1982, S. 327). Unterschrift Robert Barrer, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Hans Jörg Wassmer, von Häglingen und Zürich, in Stetten AG, Stiftungsratsmitglied.

1. Dezember 1982
Personalfürsorgestiftung der Strapex AG, in Wohlen (SHAB Nr. 217 vom 16. 9. 1978, S. 2883). Unterschriften Erich Schwizer, Stiftungsratsvizepräsident, und Hans Peter Rüber, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Thomas Ammann, von Wynau, in Fischbach-Götslikon, und Peter Dietiker, von Thalheim AG, in Gränichen, Stiftungsratsmitglieder.

2. Dezember 1982
Personalfürsorgestiftung der Gustav Weber AG, in Sulz (SHAB Nr. 241 vom 16. 10. 1982, S. 3307). Neue Stiftungsurkunde vom 27. 9. 1982 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 4. 11. 1982. Name nun: **Personalfürsorgestiftung der Kempchen-Weber AG**. Gustav Weber, Stiftungsratspräsident, wohnt nun in Kaiseraugst.

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

30. November 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma Karl Müller AG Roggwil, in Roggwil (SHAB Nr. 287 vom 6. 12. 1980, S. 3982). Hans Ulrich Schmid, Vizepräsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen.

30. November 1982
Fürsorgefonds der Pyrotechnischen Fabrik Müller A.G., in Kreuzlingen (SHAB Nr. 105 vom 6. 5. 1950, S. 1180). Dr. Heinz Engeler, Präsident, und Eugen Müller, Aktuar, sind infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Klara Müller, bisher Beisitzerin, wurde zur Präsidentin ernannt; sie führt wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien. Neu wurden als Mitglieder mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Ferry Brühwiler, von Dussnang, in Adliswil, und Werner Koch, von Willmergen, in Kreuzlingen.

1. Dezember 1982
Personalfürsorgefonds der Firma Karl Graf & Co. Schuhfabrikation und Schuhhandel, in Kreuzlingen (SHAB Nr. 60 vom 12. 3. 1966, S. 829). Die Stiftungsurkunde ist mit Genehmigung der kantonalen Aufsichtsbehörde (Finanz-, Forst- und Militärdepartement) vom 18. Januar 1980 geändert worden. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalfürsorgefonds der Graf & Co. Sportschuhfabrik, Kreuzlingen**. Ernst Graf-Bornhauser, Protokollführer, ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Karl Graf-Weilenmann, Präsident, führt nicht mehr Kollektivunterschrift zu zweien, sondern Einzelunterschrift. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Karl Graf, 1942, von und in Kreuzlingen, als Protokollführer, und Albert Sauter, von Schönholzerswilen, in Kreuzlingen, als Mitglied; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien.

2. Dezember 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma Aequator AG, in Arbon (SHAB Nr. 66 vom 19. 3. 1977, S. 913). Die Stiftungsurkunde wurde mit Genehmigung der kantonalen Aufsichtsbehörde (Finanz-, Forst- und Militärdepartement) vom 25. November 1982 geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalfürsorgestiftung der Firma Aequator AG und der ihr nahestehenden Firmen**. Jetziger Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und der ihr nahestehenden Firmen sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall oder Invalidität. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Lugano

30 novembre 1982
Fondo di previdenza per il personale dello Studio Fratelli Ghezzi S.A. e della ditta Acque Minerali San Bernardino, in Lugano, via Castaustio 6, c/o studio Fratelli Ghezzi S.A. (nuova iscrizione). Sotto questa denominazione è stata costituita con atto pubblico del 18. 10. e 17. 11. 1982, una fondazione. Scopo: l'assistenza e la previdenza a favore dei dipendenti, dei fondatori e dei loro familiari, rispettivamente superstiti, in caso di vecchiaia, invalidità, morte, infortuni, malattia e eventuali altri stati di bisogno. Gli organi della fondazione sono: il consiglio di fondazione composto di 4 membri e l'ufficio di revisione. Il consiglio di fondazione è attualmente composto da: Dott. Giacomo Ghezzi, da Lamone in Cadempino, presidente; Alessandro Ghezzi, da Lamone a Paradiso, vice-presidente; Giuseppe Zaugg, da Lützelflüh in Lugano, segretario-cassiere, e Arturo Stoffel, da Vals in Massagno, membro. La fondazione è vincolata dalla firma collettiva a due del presidente con un altro membro del consiglio di fondazione.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Grandson

1er décembre 1982
Fonds de prévoyance de la Fabrique Reuge S.A., à Ste-Croix (FOSC du 5. 5. 1979, p. 1463). La signature du président Albert Reuge est radiée. La fondation est également engagée par la signature collective à deux de: Jean Reuge, de Buttes, à Ste-Croix, président, et Jean-Jacques Christen, de Langnau im Emmental, à Orbe, trésorier.

Bureau de Lausanne

Complément
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la maison Yvonne Ruttimann, maroquinerie «Au Départ», à Lausanne, à Lausanne (FOSC du 4. 12. 1982, p. 3888). Yvonne Ruttimann est membre du conseil.

30 novembre 1982
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la Banque Indiana (Suisse) S.A., à Lausanne, à Lausanne (FOSC du 22. 9. 1979, p. 3035). La signature de Georges Muller et Stella Carestia est radiée. La fondation est également engagée par la signature collective à deux d'Albert Dupont-Willémin, de et à Genève, président, et Bernard Rodieux, de Rossinière, à Pully, secrétaire.

30 novembre 1982
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Pneumatic S.A., à Lausanne (FOSC du 7. 6. 1980, p. 1947). La signature de Perry Bel est radiée. La fondation est également engagée par la signature collective à deux de Marylise Klein, de Dommarin, à Lausanne, membre du conseil.

2 décembre 1982

Intertetra welfare foundation, à Pully, avenue C.-F. Ramuz 70, chez Tetra Pak Développement S.A. Nouvelle fondation. Statuts: 15 novembre 1982. But: protéger le personnel des sociétés fondatrices contre les conséquences économiques de la vieillesse et de l'invalidité, verser des prestations aux survivants du personnel décédé prématurément et venir en aide au personnel en proie à des difficultés matérielles consécutives à la maladie, à un accident, au chômage ou à d'autres causes non fautive de dénuement. Conseil: 3 membres au moins. La fondation est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil Lennart Eric Ohlsson, de Suède, à Eaublens VD, président; Torsten Lundberg, de Suède, à Lausanne, et Walter Ryser, de Dürrenroth, à Muri bei Bern.

Bureau de Rolle

26 novembre 1982

Hôpital régional de Rolle, à Rolle (FOSC du 5.1.1980, p. 32). Samuel Pichon, vice-président, a démissionné; sa signature est radiée. Pierre Cochand, secrétaire (inscrit) est nommé vice-président avec signature collective à deux. Martine de Simone, de Lausanne, à Vinzel, est secrétaire avec signature collective à deux.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau du Locle

3 décembre 1982

Caisse de retraite et de prévoyance en faveur du personnel de Cedex Ch Dubois S.A., au Locle (FOSC du 26.7.1975, no 172, p. 2069). Par arrêté du 1er septembre 1982, le Conseil d'Etat de la République et Canton de Neuchâtel a constaté la dissolution de plein droit de ladite fondation. Cette fondation est radiée d'office (art. 104 ORC) du registre du commerce.

Genève - Genève - Ginevra

3 décembre 1982

Fondation Dominique et Patrick Gemperle, à Genève, quai des Bergues 33, chez le Rotary Club Genève, Hôtel des Bergues. Nouvelle fondation. Acte constitutif: 2.11.1982. But: encourager des jeunes étudiants à entreprendre ou à poursuivre une formation universitaire en Suisse alémanique, en mettant gratuitement ou à prix réduit à leur disposition des chambres à l'endroit de leurs études. Administration: conseil de 5 membres au moins. Signature collective à deux de: Roland Bucher, de et à Chêne-Bougeries, président; Bernard Willemin, de Genève, à Jussy, vice-président, et Louis Clément, de et à Chêne-Bougeries, secrétaire, tous trois membres du conseil.

3 décembre 1982

Caisse de prévoyance en faveur du personnel de la société Atelier de mécanique de précision Marcel et Lucien Eskenazi, à Carouge (FOSC du 24.4.1982, p. 1279). La fondation est dissoute et radiée. Actif et passif repris par la «Caisse de prévoyance en faveur du personnel de la société Eskenazi SA, ci-devant Outillage Eskenazi SA», à Carouge.

3 décembre 1982

Caisse de prévoyance en faveur du personnel de la société Eskenazi SA, ci-devant Outillage Eskenazi SA, à Carouge (FOSC du 9.8.1980, p. 2682). Reprise de l'actif et du passif de la fondation «Caisse de prévoyance en faveur du personnel de la société Atelier de mécanique de précision Marcel et Lucien Eskenazi», à Carouge.

3 décembre 1982

Fondation Le Grillon, à Genève (FOSC du 16.12.1972, p. 3232). Acte de fondation modifié le 23.11.1982. Nouveau siège: Carouge, rue Alexandre-Gavard 35, chez Société Coopérative Migros-Genève.

3 décembre 1982

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de BP Chemicals (Suisse) SA, à Genève (FOSC du 14.7.1979, p. 2268). Les pouvoirs Ray J. Parker sont radiés. Eros Crivelli, de Novazzano, à Nyon, membre du conseil, signe collectivement à deux.



Kyushu Electric Power Co., Inc.

(Kyushu Denryoku Kabushiki Kaisha)

Fukuoka, Japan

6%

Anleihe 1982-92
von Sfr. 100 000 000

Der Erlös der Anleihe dient der Finanzierung des Investitionsprogramms der Gesellschaft

Emissionspreis

100%

+ 0,3% eidg. Umsatzabgabe

Zeichnungsfrist
bis 14. Dezember 1982,
mittags

Valoren-Nummer: 760 093

Schweizerischer Bankverein

Schweizerische Volksbank

A. Sarašin & Cie

Schweizerische Bankgesellschaft

Bank Leu AG

Privatbank & Verwaltungsgesellschaft

Verband Schweizerischer Kantonalbanken

Schweizerische Kreditanstalt

Verbindung der Genfer Privatbankiers

Gruppe Zürcher Privatbankiers

Yamalchi (Switzerland) Ltd.

IBJ Finanz AG

Nomura (Switzerland) Ltd.

The Nikko (Switzerland) Finance Co., Ltd.

Anleihebedingungen

Laufzeit:
längstens 10 Jahre; vorzeitige Rückzahlung nach 5 Jahren möglich

Titel:
inhaberbildungen zu Sfr. 5000 und Sfr. 100 000

Liberierung:
22. Dezember 1982

Tilgung:
jährliche Rückkäufe von 1987 bis 1991, falls die Kurse 100% nicht übersteigen

Coupons:
Jahrescoupons per 22. Dezember

Kotierung:
wird an den Börsen von Basel, Bern, Genf, Lausanne und Zürich beantragt

Verkaufsbeschränkung: Japan

Der vollständige Emissionsprospekt wurde am 10. Dezember 1982 in der «Basler Zeitung» und in der «Neuen Zürcher Zeitung» veröffentlicht. Separate Prospekte werden nicht gedruckt, hingegen können Zeichnungsschneide bei den untenstehenden Banken bezogen werden.

Sportbahnen Gimmelwald-Schiltgrat-Wasenegg AG

Einladung zur Generalversammlung

von Mittwoch, 22. Dezember 1982, um 15.15 Uhr, in Gimmelwald (Pension Gimmelwald).

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz 1981/82.
2. Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Wahlen: Kontrollstelle.

Eintrittskarten können bis am 18. Dezember beim Sekretär Edwin Bissegger, 3801 Stechelberg oder vor Beginn der Versammlung in der Pension Gimmelwald bezogen werden. Der Geschäftsbericht liegt bei der Kantonalbank von Bern, in Mürren, zur Einsichtnahme auf.

Gimmelwald, den 8. Dezember 1982

Namens des Verwaltungsrates
Der Präsident: Willi Feuz
Der Sekretär: Edwin Bissegger

Iccu Container Fleet Management, Nyon

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire

pour le mercredi 22 décembre 1982, à 11 h. 15, en l'Etude de Me A.-L. Burnier, Nyon.

Ordre du jour:

1. Augmentation du capital social.
2. Modification de l'art. 5 des statuts.
3. Divers.

Les statuts modifiés sont à disposition de Messieurs les actionnaires dès le 13 décembre 1982, en l'étude de Me A.-L. Burnier.

Wir vermieten

im Viereck Bern-Freiburg-Jura-Biel,
7 Minuten von Autobahn-Ausfahrt entfernt:

Lagerraum geschlossen

in leistungsfähigem Lagerbetrieb, geeignet als Auslieferungslager

offenen Lagerplatz mit Geleiseanschluss

in beliebiger Grösse bis 3000 m².

Anfragen bitte an:

marti

Ernst Marti AG, Transporte
3283 Kallnach, Telefon 032 82 28 22

1941
WSI

Verband Schweizerischer Inkasso- und Treuhandinstitute

AUS DEM KREISE UNSERER MITGLIEDER EMPFIEHLEN SICH:

COLLECTA LIC (Schweiz) AG
Nordstrasse 23, 8035 Zürich
01 / 363 08 11

DUN & BRADSTREET AG
Schöneggstrasse 5, 8026 Zürich
01 / 241 02 30

EGELI TREUHAND AG
Lattenstrasse 21, 9009 St. Gallen
071 / 24 19 51

GOETTI + MEIER
Walchstrasse 21, 8035 Zürich
01 / 362 94 04

KÜNG HEINZ
Gutenbergsstrasse 1, 3001 Bern
031 / 25 31 31

NOVINFORM AG
Rautstrasse 12, 8047 Zürich
01 / 52 44 40

PROVAC TREUHAND
Ackerstrasse 2, 8401 Winterthur
052 / 25 37 17

REAL-TREUHAND
Gränliweg 2, 8033 Zürich
01 / 363 62 62

REBER + PARTNER AG
6006 Luzern, 041 / 31 10 55
8300 Zug, 042 / 31 50 45

BITTER TREUHAND
Oberer Graben 42, 9001 St. Gallen
071 / 22 20 88

SCHNEIDER TREUHAND AG
Egelsestrasse 4, 8280 Kreuzlingen
071 / 72 30 72

UTO TREUHAND- UND VERWALTUNGS AG
Promenadengasse 18, 8024 Zürich
01 / 251 77 50

MAX WIRTH & CO.
Stadthausgasse 16, 8201 Schaffhausen
053 / 5 53 03

WYS MÜLLER & CO. AG
Seestrasse 325, 8038 Zürich
01 / 482 01 10

sekretariat: freiburgstrasse 125a, ch-3008 bern
telefon (031) 25.34.49

Rechnungsruf

Erblasser

Walter Ehrlich

geboren 30. Mai 1920 in Breslau, gestorben 26. Mai 1979, wohnhaft gewesen: Königsbacherstrasse 27, 6000 Frankfurt am Main (D).

Datum der Anordnung: 20. November 1981. Anmeldefrist für Forderungen und Schulden 10. Januar 1983.

Über den Nachlass der obengenannten verstorbenen Person ist vom Amtsgericht-Nachlassgericht, Frankfurt am Main (D), Nachlasspflegschaft angeordnet worden.

Es werden deshalb die Gläubiger, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, wie auch der Schuldner des Verstorbenen aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden binnen der oben festgesetzten Frist bei dem unterzeichneten Nachlasspfleger anzumelden.

Die Schuldner und die im Besitz von Faustpfändern befindlichen Gläubiger, die keine Eingabe machen, werden darauf aufmerksam gemacht, dass gegebenenfalls mit einem Ordnungsverfahren zu rechnen ist.

Frankfurt am Main (D), den 10. November 1982

Rechtsbeistand Ernst Bingel, Nachlasspfleger
Rubensstrasse 14, 6000 Frankfurt am Main 70 (D)

Der Büro-Computer Questar/M von

Honeywell Bull

für Ihr ganzes Rechnungswesen und die Textverarbeitung inkl. Drucker ab Fr. 16 400.-

Beratung und Software durch:
Becom AG, Herrligstrasse 35,
8048 Zürich
Tel. 01 844 31 65



Inserate im SHAB haben Erfolg!